

Padella

la padella

Infurmaziuns da Samedan
Mai/Juni nr. 5/6/2016
Anneda XX



SAMEDAN VSCHINAUNCHA
GEMEINDE

Mitteilung der Redaktion

Contribuziuns per la prosma Padella ve-
gnan pigliadas incunter fin **marculdi, ils
15 gün 2016!** Contribuziuns paun be gnir
resguardadas, sch'ellas rivan i'l secretariat
cumünel fin a quel di. La redacziun s'ar-
salva il dret d'elavurer e scurnir il texts.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
ist **Mittwoch, 15. Juni 2016!** Bitte beachten
Sie, dass Ihr Beitrag nur berücksichtigt
werden kann, wenn er am Tag des Redak-
tionsschlusses auf dem Gemeindesekreta-
riat eintrifft. Die Redaktion behält sich
vor, Texte zu überarbeiten und zu kürzen.

> Die Gemeindeverwaltung

Wochenmarkt Samedan mit neuem Angebot

Marcho eivnil da Samedan cun nova spüerta

Il marcho eivnil da Samedan cumainza
mardi, als 7 gün e düra fin als 27 settem-
ber 2016. Tar la bauncha da surpraisa da
l'an passo es gnida vendida duos voutas
cun grand success frütta exotica. Quista
sted es la bauncha cun frütta exotica min-
cha mardi al marcho.



Impü vain organisada üna concorrenza cun
bels premis. La concorrenza düra tuot ils
17 dis da marcho. Infurmaziuns as survain
illa cafeteria dal marcho. La bauncha da
surpraisa chi sto a dispusiziun a personas
privatas, scoulas, instituziuns e societeds
localas as po reserver tar Baldina Cantieni.
Der Wochenmarkt von Samedan beginnt
am 7. Juni und dauert bis am 27. Septem-
ber 2016. Am Überraschungsstand wurden
letzten Sommer zweimal mit grossem Er-
folg exotische Früchte verkauft. Diesen
Sommer wird der Stand mit exotischen
Früchten jeden Dienstag am Markt anwe-
send sein.

Zudem wird ein Wettbewerb mit schönen
Preisen veranstaltet. Der Wettbewerb er-
streckt sich über den ganzen Sommer. In-
fos erhält man in der Cafeteria.
Der Überraschungsstand steht Privatperso-
nen, Schulen, Organisationen und lokalen
Vereinen zur Verfügung. Er kann reserviert
werden bei: Baldina Cantieni T 081 852 40 32,
E-Mail baldina.cantieni@bluewin.ch oder
www.wochenmarkt-samedan.ch

Flohmarkt in Samedan: Samstag, 2. Juli von 10 bis 17 Uhr

Cun que cha'l **marcho da püleschs** da l'an
passo ho gieu ün bel success, haun ils or-



ganisatuors decis da l'organiser eir quista
sted. Parteciper as paun exclusivmaing
Samedrinas e Samedrins, eir giuvenils. Las
baunchas vegnan missas a disposiziun.
Chi chi vulesch fer part al marcho, as dess
annunzcher fin als 27 meg tar l'admini-
straziun cumünela cul talun u per e-mail.
Dem ersten Flohmarkt auf dem Dorfplatz
im vergangenen Juni war ein schöner Er-
folg beschieden. Die Organisatoren haben
deshalb beschlossen, den Flohmarkt auch
in diesem Sommer durchzuführen. Teil-
nahmeberechtigt sind ausschliesslich Ein-
wohnerinnen und Einwohner von Samedan,
auch Jugendliche sind willkommen.
Die Marktstände werden zur Verfügung
gestellt. Wer gerne mit einem Stand ver-

Anmeldung Flohmarkt Samedan 2. Juli 2016

Name / Vorname:

Adresse:

Ort:

Telefon:

Mobile:

E-Mail:

Diese Anmeldung bitte bis 27. Mai 2016 an folgende Adresse senden:
Gemeindekanzlei Samedan, 7503 Samedan

treten sein möchte, ist gebeten, den Talon auszufüllen und bis zum 27. Mai der Gemeindekanzlei Samedan abzugeben oder die Anmeldung per E-Mail an die Gemeinde zu senden:

E-Mail gemeinde@samedan.gr.ch.

Öffnungszeiten

Hotels/Restaurants im Frühling

Die Liste wird als Print-on-Demand-Liste in der Samedan Tourist Information sowie auf der Homepage Engadin St. Moritz www.engadin.stmoritz.ch/sommer/de/ oeffnungszeiten erhältlich sein.

Informationen:

Samedan Tourist Information,

T 081 851 00 60

>Samedan Tourist Information

Zivilstandsnachrichten

(Mitte März bis Mitte April)

Naschentschas / Aus dem Geburtenregister

(in Samedan wohnhaft)

29.03.2016

Binz Luca, Sohn des Binz Thomas, Bürger von Eriswil BE, und der Binz, geb. Frei Ines, Bürgerin von Diepoldsau-Schmitter SG, Walenstadt SG und Flums-Kleinberg SG

11.04.2016

Gonçalves Santos Gabriel, Sohn des De Sousa Santos Rogério, portugiesischer Staatsangehöriger, und der Ferreira Goncalves Santos Maria Luisa, portugiesische Staatsangehörige

Mortoris / Todesfälle

(in Samedan wohnhaft)

24.03.2016

Fanoni-Giorgetta Maria Teresa, geb. 11.03.1927, Bürgerin von Calanca GR

Copulaziuns / Trauungen

02.04.2016

Romeril, geb. Pini Emanuela, Bürgerin von Poschiavo GR und Romeril Luis Andres, Bürger von Zuoz GR, Zürich ZH und Birwinken TG

Nus gratulains

Nossas gratulaziuns vaun

ils 10 meg

a duonna Elisabeth Donatz pel 75evel anniversari

ils 13 meg

a sar Bruno Isepponi pel 85evel anniversari

ils 19 meg

a duonna Dora Hermann pel 95evel anniversari

Gemeinsame Mittagessen Senioren 60+

um 12.15 Uhr im Kirchgemeindehaus oder folgenden Restaurants



Mai

Donnerstag, 5.5.16	Restorant Promulins Arena, Samedan	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 16 10	Menü inkl. Kaffee Fr. 19.–
Donnerstag, 12.5.16	Restorant Promulins Arena	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 16 10	Menü inkl. Kaffee Fr. 19.–
Donnerstag, 19.5.16	Restorant Promulins Arena	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 16 10	Menü inkl. Kaffee Fr. 19.–
Donnerstag, 26.5.16	Restorant Promulins Arena	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 16 10	Menü inkl. Kaffee Fr. 19.–
Juni		
Donnerstag, 2.6.16	Kirchgemeindehaus, Samedan	ab 12 Uhr
	Anmeldung: 081 852 54 44 / 081 852 37 22	
Dienstag, 7.6.16	Crocce Bianca	ab 11.30 Uhr
	Anmeldung bis um 11 Uhr auf dem Wochenmarkt	
Dienstag, 14.6.16	Crocce Bianca	ab 11.30 Uhr
	Anmeldung bis um 11 Uhr auf dem Wochenmarkt	
Dienstag, 21.6.16	Crocce Bianca	ab 11.30 Uhr
	Anmeldung bis um 11 Uhr auf dem Wochenmarkt	
Dienstag, 28.6.16	Crocce Bianca	ab 11.30 Uhr
	Anmeldung bis um 11 Uhr auf dem Wochenmarkt	

Informationen über T 081 850 10 50 erhältlich

Abholdienst nach Vereinbarung

Wir freuen uns auf ein gemütliches Treffen

OK-Team

ils 4 gün

a duonna Edith Cajacob pel 85evel anniversari

ils 7 gün

a duonna Erna Asam pel 75evel anniversari

ils 22 gün

a sar Ulisse Fontana pel 95evel anniversari

Nus giavüschains a las giubileras ed als giubilers bgera furtüna e buna sandet!

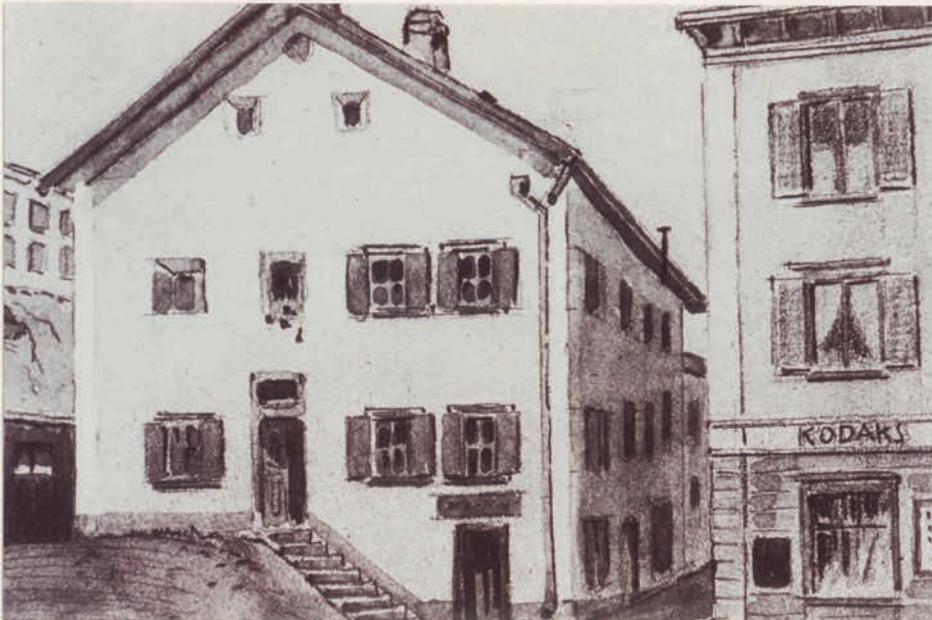
>Administraziun cumünela Samedan

Historische Bilder von Samedan – eine nostalgische Rückschau

Jacob Graf sel. hat über die Jahre eine Sammlung von Reproduktionen alter Bilder, Postkarten und Fotografien von Samedan aus vergangenen Zeiten angelegt. In einer Serie wird die „nostalgische Rückschau“ – so bezeichnete Jacob Graf seine Sammlung – in den kommenden Ausgaben der Gemeindezeitschrift „La Padella“ veröffentlicht.



Via Plazzet



Das kleinere Haus Jenatsch (westlich), später als Gästehaus "Piz Ot" oder sogar als "Gifthüttli" bekannt, um das Jahr 1925 nach einem Aquarell von Toni Kaiser-Tester. 1928 abgebrochen.



Die beiden Jenatsch-Häuser bildeten bis ca. 1850 den östlichen Dorfausgang von Samedan. Sie waren von ca. 1600 während fast 3 Jahrhunderten im Besitze der Familien Jenatsch. In diese Verwandtschaft gehörte auch der streitbare Pfarrer und Patriot Jürg Jenatsch. In der Mitte des 19. Jahrhunderts gingen beide Häuser in den Besitz der Familie Schaffner-Grand, welche in Genua Konditoreien führten und zu Wohlstand kamen. In der Folge bauten sie - wie es zu jener Zeit Mode war - ausserhalb der beiden Häuser eine Villa mit Garten, das heutige Haus Domenig-Clavuot. Im Frühling 1928 gingen die Jenatsch-Häuser in den Be-

Das grössere Jenatsch-Haus (östlich) nach einer Fotografie kurz vor dem Abbruch 1928. An dieser Stelle steht heute das Hotel Donatz.



sitz von Toni Kaiser-Tester. Nach dem Abbruch im selben Jahr entstand hier ein Geschäftshaus mit zwei Läden, einem alkoholfreien Restaurant und vier Wohnungen. Die Nachkommen verkauften das Gebäude 1972 an die Familie Donatz, die es zum bekannten Hotel Donatz umgestalteten. 1989 entstand an der Stelle, wo das ehemalige kleinere Haus gestanden hatte, zur Ergänzung noch eine Dependence. Im Hotel Donatz befindet sich eine Arvenstube, die sogenannte Jenatsch-Stube, die aus einem der alten Häuser stammt. Eine alte Holzdecke aus diesen Häusern ziert das bekannte Restaurant "Chesa Veglia" in St. Moritz.





SAMEDAN SCOULA CUMÜNELA
GEMEINDESGEMEINSCHAFT

Chalandamarz 2016

Cun quistas bellischmas impreschiuns dal Chalandamarz 2016 vulessans nus da cour ingrazcher a tuottas Samedrinas ed a tuots Samedrins per il grand sustegn. Il Chalandamarz 2016 ans restaro in fich buna algordanza.

Mit den folgenden Bildern möchten wir uns bei der Samedner Bevölkerung für die grosse Unterstützung des diesjährigen Chalandamarz bedanken.

Speciel ingrazcher vulessans nus a nos sponsuors / Besonders danken möchten wir allen Sponsoren:

Plinio Laudenbacher, Bacheria Plinio; Andri Laager, Café Laager; Banca Raiffeisen Samedan, Gian B. Camenisch, Apoteca Piz Ot, Coop Samedan, René Donatz, Hotel Donatz;

Vschinauncha da Samedan, Ospidel Engadin'ota Samedan, Dmura per attempos Promulins, Giuventüna da Samedan, Thomas Brütsch, Samedan, Pulizia chantunela
>Comite d'organisaziun Chalandamarz 2016



SAMEDAN PRAVENDAS
KIRCHGEMEINDEN

**Informationen der evangelischen
Kirchgemeinde**

Gottesdienste

Sonntag, 1. Mai

10 Uhr Kirche Crasta, Celerina mit Pfarrerin Karin Ott, Maienfeld. Die Kirchgemeinden Samedan und Celerina feiern gemeinsam Gottesdienst. Engadin Bus Haltestelle vis-à-vis Hotel Terminus 9.32 Uhr (Haltestelle Chesa Planta infolge Baustelle nicht in Betrieb)

Auffahrt, 5. Mai

10 Uhr Kirche San Gian, Celerina: Regionaler II Binsau Auffahrtsgottesdienst mit Pfarrerin Corinne Dittes, Zuoz. Engadin Bus Haltestelle vis-à-vis Hotel Terminus 9.32 Uhr (Haltestelle Chesa Planta infolge Baustelle nicht in Betrieb)

Sonntag, 8. Mai

10 Uhr Dorfkirche / Baselgia Plaz: Gottesdienst an Exaudi mit Laienprediger Othmar Lässer

Pfingsten, 15. Mai

10 Uhr Dorfkirche / Baselgia Plaz: Gottesdienst an Pfingsten mit Abendmahl mit Pfarrer Michael Landwehr. Fahrdienst ab Alters- und Pflegeheim 9.45 Uhr

Sonntag, 22. Mai

20 Uhr Dorfkirche / Baselgia Plaz: Abendgottesdienst an Trinitatis mit einer Predigt zu einem Abendlied. Pfarrer Michael Landwehr

Sonntag, 29. Mai

11 Uhr Dorfkirche / Baselgia Plaz: Motorradgottesdienst anlässlich der „5. Dis dal Töffs Samedan“, Deutsch, Pfarrer Michael Landwehr. Musik: Preacher's Wife House Band fest. Jürgen Will. Anschl. Apéro auf dem Dorfplatz



Sonntag, 5. Juni

10 Uhr Dorfkirche / Baselgia Plaz: Gottesdienst deutsch mit Sozialdiakon Hanspeter Kühni

Sonntag, 12. Juni

10 Uhr Dorfkirche / Baselgia Plaz: Gottesdienst in romanischer Sprache mit Pfarrer David Last, Sagogn

Sonntag, 19. Juni

17 Uhr Französische Kirche St. Moritz-Bad: Regionaler II Binsau Gottesdienst zum Flüchtlingssonntag, Pfarrer Jürgen Will und Team

Sonntag, 26. Juni

10 Uhr Kirche / Baselgia St. Peter Samedan: Regionaler Gottesdienst mit dem Jugendstreicherorchester und Sozialdiakon Hanspeter Kühni. Wir eröffnen die Sommersaison in der Kirche San Peter mit einer bunten, musikalischen Feier für Gross und Klein. Mitgestaltet vom Jugendstreicherorchester der Musikschule Oberengadin unter der Leitung von Gyula Petendi und Kathrin Neuburger. Fahrdienst Promulins 9.35 Uhr Dorfkirche 9.45

Abendgebet

Dienstag, 14. Juni, 20.15 Uhr Abendgebet im Kirchgemeindehaus: Beten ist „Atemholen der Seele“. Wir wollen zur Ruhe kommen, Atem holen, einfache Lieder singen, Psalmen lesen, Stille werden, beten – laut oder leise. Auskunft Pfarrer Michael Landwehr

Homepage Kirchgemeinde

Aktuelle Informationen zu unseren Veranstaltungen, Angeboten und Dienstleistungen können Sie unserer Homepage www.samedan-reformiert.ch entnehmen.

>Hanspeter Kühni, Sozialdiakon
Crasta 1, 7503 Samedan
T 081 852 37 22
E-Mail hanspeter.kuehni@gr-ref.ch

>Michael Landwehr, Pfarrer
Crasta 1, 7503 Samedan
T 081 852 54 44
E-Mail michael.landwehr@gr-ref.ch

Ökumenische Veranstaltungen

Ökumenisches Kinderlager „Hollywood“

Filmstar sein – ein Wunsch von vielen. Einmal den Held, die Heldin spielen, sei es als Sheriff, als Mary Poppins, Tarzan, Pippi oder Superman. Ach, es gibt so viele Rollen, die wir spielen möchten! Und einfach

mal richtig im Scheinwerferlicht stehen und zu den grossen Stars gehören – das wär's! Vom 30. April bis 7. Mai reisen wir im Kinderlager in die Traumfabrik von Hollywood. In den Universal Studios schauen wir hinter die Kulissen und erfahren, wie man Filme dreht. Ob als Schauspielerinnen oder Kinohelden – wir spielen mit, steigen auf zu Stars und lassen unsere Talente glänzen. Wer weiss, ob nicht auch bald schon unsere Namen im Marmorstein mit Messingrahmen auf dem berühmten Walk of Fame (Weg des Ruhmes) zu lesen sind? Also, eine spannende und abenteuerliche Woche mit vielen Überraschungen steht auf dem Programm. Das Leiterteam freut sich auf eine mega-coole Woche mit den Kindern und wünscht allen ein tolles Lager.

Bilderbericht über das Kinderlager

Mittwoch, 15. Juni, 17 Uhr, Chesa da prava (KGGH): Bericht für Kinder, ihre Eltern, Freunde und Interessierte über das Kinderlager unter dem Thema „Hollywood“. Anschliessend gemütlicher Abschlusshöck für das Leiterteam mit einem gemeinsamen Imbiss.

BFO/FO: Sammelaktion der Schulkinder

Das ReligionslehrerInnen-Team bedankt sich bei allen ganz herzlich, die die Oster-sammlung der Schulkinder unterstützt haben. Ein ganz spezieller Dank richten die Unterrichtenden an die Kinder, die gebastelt, gebacken und im Dorf verkauft und gesammelt haben. Ihr alle habt mit eurem grossen Eifer zum stolzen Sammelergebnis beigetragen. Grazcha fich!

„Miteinander – füreinander“: Verkauf der Schulkinder für Menschen in Burkina Faso

Dienstag, 14. Juni, 9 bis 12 Uhr, Dorfplatz / Plaz. Die Religionsklassen verkaufen Gebasteltes und Gebackenes im Rahmen von BFA/FO zu Gunsten benachteiligter Menschen in Burkina Faso. Kommen Sie zum Wochenmarkt und unterstützen Sie die Kinder, um Menschen im Süden den Rücken zu stärken.

CEVI Samedan/Oberengadin

CEVI-Jungschar: Wir treffen uns regelmässig am Samstagnachmittag und erleben zusammen ein tolles Programm im Wald oder im Haus mit Spielen, Geschichten, Zeltbau, Basteln, Kartenkunde, Kochen und vielem mehr. Dabei versuchen wir, den Spass mit sinnvollen Inhalten zu verknüpfen. Wir führen im Herbst unser Cha-

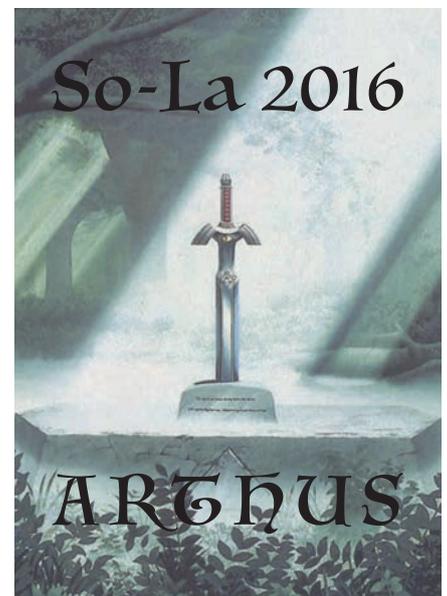
PELLA-Wochenende durch, gehen auf unseren Hajk und geniessen die Lagerfeueratmosphäre im Sommerlager. Für Kinder und Jugendliche ab Kindergarten. Neu bieten wir ein spezielles Fröschli-Programm für die Jüngsten an. Schnuppern ist jederzeit möglich. Informationen, Bilder, Erlebnisberichte, usw. unter www.cevisamedan.ch. Kontakt: Simona Kühni v/o Zoja
E-Mail simona.kuehni@hotmail.com / M 079 901 64 36 und Corina Barandun
E-Mail c.s.barandun@bluewin.ch / M 079 760 46 29

Im Mai gibt es keine Jungschi. Wir wünschen dir schöne und erholsame Ferien und freuen uns, wenn du im Juni wieder dabei bist! Nächste Programm-nachmittage: Samstag, 4. und 18. Juni von 14 bis 17 Uhr, Treffpunkt beim Evang. Kirchgemein-dehaus Samedan

CEVI Team

Freitag, 3. und 17. Juni, 19.30 Uhr KGGH: Programmplanung und Vorbereitung

CEVI – Sommerlager 2016: Tafelrunde mit König Arthus



Erlebe, wie König Arthus das Schwert Excalibur aus dem Stein zieht und zum König gekrönt wird. Kämpfe an seiner Seite gegen verfeindete Fürsten um die Macht in England und um das Herz seiner Geliebten. Erbaue die sagenhafte Burg Camelot und suche den heiligen Gral. Arthus lädt euch an seine Tafelrunde ein, um spannende Ritterabenteuer zu erleben! Auf dem Lagerplatz in Casaccia werden wir vom 9. bis 16. Juli für eine Woche unser

Lager aufschlagen und gemeinsam mit den Abteilungen Davos und Igis-Landquart eine spannende Zeit erleben. Alle JungschärlerInnen und interessierten Kinder ab der 1. Klasse sind eingeladen. Sollen wir dir einen Platz an der Tafelrunde von König Arthus reservieren?
Kontakt: Jonas Kühni v/o Serval
E-Mail jonask7@hotmail.com /
M 079 892 59 13 und Simona Kühni v/o Zoja
E-Mail simona.kuehni@hotmail.com
M 079 901 64 36

Miteinander-Zmittag

Donnerstag, 2. Juni, um 12.15 Uhr im Kirchgemeindehaus: Allein zuhause – keine Lust und Zeit zum Kochen? Dann ab ins Kirchgemeindehaus zum Mittagstisch! Gross und Klein, Jung und Alt und auch die dazwischen sind herzlich willkommen! Die Kochteams bitten um eine Anmeldung bis am Mittwochmittag 12 Uhr beim evang. Pfarramt T 081 852 54 44 oder T 081 852 37 22. Bei diesem monatlichen Anlass werden natürlich immer wieder helfende Hände gebraucht. Vielleicht wäre es Ihnen möglich zweimal jährlich in einem Kochteam mitzuwirken. Melden Sie sich beim Sozialdiakon Hanspeter Kühni.

Seniors Samedan – Ferienwoche am Chiemsee

Montag, 6. bis Sonntag, 12. Juni. Die diesjährige Seniorenferienwoche, die in bewährter Manier von Pfarrer Michael Landwehr, Clara Gebhart und Betty Sting und von Pater Johny Xavier begleitet wird, führt uns ins Hotel Bayerischer Hof in Prien am Chiemsee. Mit Ausflügen in die nähere Umgebung erwartet uns ein attraktives Programm mit vielen Erlebnissen, Ruhe und Erholung. Auskunft Pfarrer Michael Landwehr.

Besuchen und Begleiten

Haben Sie etwas Zeit zu verschenken? Wir freuen uns über weitere Freiwillige, um das Besuchernetz in unserem Dorf zu stärken. Auch Personen, die gerne besucht werden möchten, melden sich bitte bei uns. Kontakt: Hanspeter Kühni
T 081 852 37 22 /
E-Mail hanspeter.kuehni@gr-ref.ch

Begleitete Ferien im Prättigau

Ausspannen, Begegnungen haben und Ferien geniessen – unter diesem Motto sind ältere Personen, welche auf Pflege und Betreuung angewiesen sind, zu einer begleiteten Ferienwoche ins Prättigau

eingeladen. Die Woche wird von einem Mitarbeiterteam aus dem Sozialbereich zusammen mit jugendlichen Helfern angeboten. Morgengymnastik, Besinnung, Sing- und Spielrunde, Lesung, Spaziergänge oder Ausflüge in die nähere Umgebung, gemütliches Zusammensein am Abend usw. bestimmen die Ferientage. Lassen Sie ihren Alltag hinter sich und gönnen Sie sich eine schöne Woche, in der Ihr Wohlbefinden im Zentrum steht! 14. bis 19. August im gemütlichen und rollstuhlgängigen Hotel Scesaplana, Seewis. Leitung / Veranstalter: Il Binsau, Evangelische Kirchgemeinde Samedan, Pro Senectute Engadin; Rotes Kreuz Graubünden; Spitex Ober- und Unterengadin, Alters- und Pflegeheim Promulins. Auskunft und Anmeldung: Sozialdiakon Hanspeter Kühni, Crasta 1, 7503 Samedan, T 081 852 37 22,
E-Mail hanspeter.kuehni@gr-ref.ch oder Anna Bisaz, Pro Senectute, Via Retica 26 7503 Samedan, T 081 852 34 62

Gesucht: Jugendliche zur Mithilfe in den begleiteten Ferien

Das Team der Begleiteten Ferien 2016 in Seewis lädt Jugendliche ab der 2. Oberstufe vom 14. bis 19 August zur Mithilfe in der Begegnungswoche der besonderen Art ein. Die Jugendlichen sind während der Woche für eine Person zuständig und begleiten diese zum Essen, auf Spaziergängen, bei Spielrunden, usw. In der Freizeit gibt es für dich auch Freizeit und ein kleines Programm speziell für die Jugend. Das Engagement wird als Sozialeinsatz im Konfirmandenjahr angerechnet. Information und Anmeldung bei Hanspeter Kühni,
T 081 852 37 22 /
E-Mail hanspeter.kuehni@gr-ref.ch
>Hanspeter Kühni

Informationen der katholischen Kirchgemeinde Samedan/Bever

Gottesdienste im Mai und Juni 2016

Samstag

18.30 Uhr Santa Messa in italiano

Sonntag

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Samedan

Gottesdienstzeiten im Seelsorgeverband Bernina

Samstag, 18.15 Uhr: in Celerina

1. Samstag im Monat, 16.30 Uhr: Eucharistiefeier in Zuoz

1. Sonntag im Monat, 9 Uhr: Santa Messa in italiano Zuoz
2., 3., 4. Sonntag, 9 Uhr: Eucharistiefeier, deutsch, Zuoz

Unter der Woche

Dienstag

17 Uhr Rosenkranz

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Celerina

Mittwoch

17 Uhr Rosenkranz

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Zuoz

Freitag

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Samedan, deutsch

Festgottesdienste in Samedan

Donnerstag, 5. Mai, Christi Himmelfahrt

18.30 Uhr Eucharistiefeier für den ganzen Seelsorgeverband Bernina in Samedan

Sonntag, 15. Mai, Pfingsten

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Pfingstmontag, 16. Mai

Keine Eucharistiefeier

Donnerstag, 26. Mai, Fronleichnam

18.30 Uhr Eucharistiefeier für den ganzen Seelsorgeverband Bernina in Samedan

Sonntag, 5. Juni

10 Uhr Firmfeier, für alle Firmanden und Firmandinnen des Seelsorgeverbandes Bernina in Samedan.

Mittwoch, 29. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier zu Petrus und Paulus für den ganzen Seelsorgeverband Bernina in Samedan

Miteneinander-Zmittag, 2. Juni

Anmeldung bitte jeweils bis Mittwochmittag, beim evang. Pfarramt, T 081 852 37 22 oder beim kath. Pfarramt, T 081 852 52 21.

Firmung für den Seelsorgeverband Bernina in Samedan

Sonntag, 5. Juni, um 10 Uhr

Firmfeier für alle Jugendlichen des Seelsorgeverbandes Bernina in Samedan. Zur Firmung begrüssen wir am Sonntag, 5. Juni unseren Firmspender, Bischofsvikar Msgr. Christoph Casetti. Die folgenden Jugendlichen aus Samedan haben sich auf den Firmweg begeben:

Nicholas König, Leandro Lopes Pereira, Michele Mataboni, Joana Neves Cardoso, Julia Neves Cardoso, Ladina Gianna Badertscher, Fabio Padrun, Alexandra Marisa Dos Santos Ferreira, Andre Alexandre Geraldo, Patrick Figueiredo, Celinè Blarer

.....
Herzlichen Dank, Grazcha fich, Grazie, Obrigado!

Am Freitag, 8. April, gegen Mittag stieg die Spannung beim anwesenden Team, welches bereitstand, die gekochten Penne und die Suppe zu servieren. Bis kurz vor 12 Uhr blieb der von der sechsten Klasse von Sar Gian Reto schön vorbereitete Saal fast leer. Die ersten Zweifel kamen schon auf. Gibt es überhaupt ein paar hungrige Besucher und Besucherinnen? Mit dem Läuten der Schulhaus- und der Kirchenglocken füllte sich der Saal sehr schnell. Wer nur wenige Minuten nach 12 Uhr kam, musste sich regelrecht einen Platz suchen gehen. Somit stand da schon fest, dass der Suppentag/Pastatag im Rahmen der Aktion Fastenopfer und Brot für alle ein gelungener Anlass werden wird.

Ganz herzlich bedanken sich die beiden Kirchgemeinden bei dem grossen Service- und Küchenteam, den flinken Sechstklässlern, den Männern, welche die Tische und Stühle aufstellten. Einen grossen Dank richten wir auch an Venzi und Paganini für die feinen Orangen und Äpfel, Paun e Chaschöl für das Brot, Valentin Pontresina AG für die Naturalspenden und ganz besonders auch allen, welche mit den köstlichen gespendeten Kuchen dafür sorgten, dass ganz gewiss noch ein Plätzchen im Bauch frei blieb für die süsse Nachspeise. Auch im Namen von „Fastenopfer“ und „Brot für alle“ bedanken wir uns bei allen Mitwirkenden, Besuchern und Besucherinnen des Suppen-/Pastatages ganz herzlich für die grosse Kollekte, welche für die vielen Aufgaben der beiden Hilfswerke zusammenkam.

>Ursula Mühlemann

Die aktuellsten Angaben finden Sie wie immer im Pfarrblatt. Weitere Infos auch unter: www.seelsorgeverband-bernina.ch



.....
Handels- und Gewerbeverein

.....
Aktuelles vom Handels- und Gewerbeverein unter www.hgv-samedan.ch

.....
Männerriege Samedan

Die Männerriege Samedan turnt und spielt jeden Mittwochabend ab 20 Uhr in der Mehrzweck-Halle Promulins.

Alle Männer, die etwas für ihre Fitness tun wollen, sind herzlich eingeladen, an einem Probeturnen teilzunehmen. Komm doch einfach vorbei!

>Gregor Rominger
Sektionsleiter Männerriege
M 078 751 81 24
.....

.....
26. Engadiner Grosshallen Faustball Turnier Samedan

Nach dem letztjährigen Jubiläumsturnier mit zehn teilnehmenden Teams beteiligten sich diesmal sieben Mannschaften am beliebten Turnier. Als einzige Bündnervertretung war die Faustballriege aus Landquart dabei. Der Sieger des vergangenen Jahres Wettingen fand bedauerlicherweise keines freies Hotelzimmer (Weltcupfinale!) und verzichtete auf die Teilnahme. Als Favoriten wurden einige Mannschaften schon im Vorfeld genannt. Alle konnten allerdings ihre Form nicht aufrechterhalten und scheiterten bereits in der Vorrunde. So erlitt Roggwil I eine Niederlage nach der anderen und belegte den letzten Gruppenplatz ohne Punkte. Seit Jahren dabei und speziell für dieses Turnier zusammengestellte Team aus Urdorf sicherte sich den Gruppensieg mit souveräner Leistung. Allerdings mussten sie gegen das stark aufspielende Olten einen Satz abgeben, das seinerseits mit zwei Verlustpunkten ebenfalls den Finaleinzug schaffte. Dietikon und Roggwil I konnten die Erwartungen nicht erfüllen und landeten in der Relegationsrunde. In der zweiten Gruppe musste auch das favorisierte Root einen Verlustpunkt gegen Landquart in Kauf nehmen.

Die Bündner ihrerseits fochten einen harten Kampf gegen das zweite Team aus Roggwil aus und mussten in einem dritten Kurzsatz ihre Teilnahme erkämpfen. Roggwil selection verlor zu viele Sätze und verbaute sich damit die Teilnahme an der Finalrunde. Somit standen die vier Teilnehmer für den Final fest. In einer Zwischenrunde standen sich Root und Olten gegenüber und Landquart spielte gegen Urdorf. Bereits jetzt wurde mit harten Bandagen um jeden Ball gekämpft. Mit Finessen und gut geschlagenen Bällen versuchte man, den Gegner zu überlisten. Sehr gut gelang das den Luzernern, die einen ungefährdeten Sieg landeten. Noch klarer fiel die zweite Begegnung zwischen Urdorf und Landquart aus. Die Bündner wurden eiskalt erwischt und konnten kaum ins Geschehen eingreifen. Trotz heftiger Gegenwehr erreichten sie nur vier

Gutpunkte. Bei den Rangspielen kam kein Team ohne Verlustpunkte über die Runden. Roggwil selection verloren einen Satz gegen ihre Kollegen, und gegen Dietikon mussten sie den dritten Satz den glücklicheren Zürichern überlassen. Die Entscheidung um die Plätze drei und vier weckte auch das Interesse der wenigen anwesenden Zuschauern. Die Intensität des modernen Faustballspieles kam immer mehr zum Vorschein. Die Zuspiele und Schläge wurden bis zur Perfektion ausgebaut. Olten musste viel Energie aufbringen, um die stark aufspielenden Landquart in Schach zu halten. Beide lieferten ein spannendes Spiel. Kein Team konnte sich entscheidend absetzen. Erst gegen Schluss gelang den Solothurnern der entscheidende Vorsprung, und sie sicherten sich damit den dritten Schlussrang. Die beiden Finalisten standen sich im letzten Spiel des Tages gegenüber. Die Zuschauer sahen ein dominant aufspielendes Root, das den Limmattalern alles abverlangte. Leider gelang es den Zürichern nicht, sich zur Wehr zu setzen. Trotz ausgezeichneten Spielzügen und präzisen Smahses gelang es ihnen nie, die entscheidenden Punkte zu machen. Root war bei den Hinterleuten fast nicht zu schlagen und brachte auch noch schon verloren geglaubte Bälle ins gegnerische Ziel. Die routinierteren Luzerner setzten sich mit zwei klar gewonnenen Sätzen durch und sicherten sich damit schon bei der zweiten Teilnahme den begehrten Wanderpreis. Interessanterweise kann sich auch das weibliche Geschlecht immer mehr für den attraktiven Faustballsport begeistern. Die am Turnier eingesetzten Frauen haben sich bestens integriert und stehen den Männern punkto Spielverständnis und Einsatz in keiner Weise nach. Schade, dass trotz ausgehängter Flyer nicht mehr Zuschauer den Weg nach Promulins gefunden haben. Dass der Faustball in anderen Teilen der Schweiz, in Österreich, in Deutschland und sogar in Brasilien einen höheren Stellenwert einnimmt, ist nicht allgemein bekannt. Die Weltmeisterschaften finden übrigens im Jahre 2019 in Winterthur statt.

Rangliste:
Turniersieger: Root, 2. Rang: Urdorf; 3. Rang: Olten; 4. Rang: Landquart; 5. Rang: Dietikon; 6. Rang: Roggwil selection; 7. Rang: Roggwil I

>Ueli Hänni



Die siegreiche Mannschaft Root mit Wanderpreis



Societed da musica

Traditionell, unterhaltend und modern – das Jahreskonzert 2016

Nicht mehr wegzudenken und sicherlich auch ein Höhepunkt im Samedner Kulturleben ist das Jahreskonzert der Societed da musica Samedan. In der vollbesetzten Sela Puoz traten am Samstag, 9. April die Musikgesellschaft Samedan und der Cor masdo Bever auf.

Eine mit Blumen, alten Instrumenten, hölzernen Noten und Fahne geschmückte Kulisse bot sich am Konzertsamstag den Besuchern, und sie wurden nicht enttäuscht.



Mächtig erschallten die Fanfarenklänge der Trompeten im Werk „Festlicher Einzug“ und ehrwürdig antworteten die tiefen Blechbläser als Teil der 23 Personen zählenden Musikgesellschaft Samedan. Sehr gefühlvoll erklang anschliessend die Komposition „Dakota“ von Jacob de Haan, in welcher die Kultur und die Geschichte der Sioux-Indianer in fünf Sätzen dargestellt wird. Die Musiker jagten Büffel (nicht Bären!), rauchten gemeinsam die Friedenspfeife und stellten musikalisch das Massaker der US-Armee an 200 bis 300 Indianern am Wounded Knee Creek im Jahr 1890 dar, welches für das Ende der Zeit des Wilden Westens steht. Es folgte die Präsentation von „Highland Cathedral“, eine direkt ins Herz gehende Dudelsackmelodie schottischer Herkunft. Eine schwierige Aufgabe meisterte der

Alphorn-Solist Fadri Barandun damit, gemeinsam mit dem Orchester „The Spirit of Alphorn“ in die Sela Puoz zu bringen, was ihm gut gelang. Der Dirigent hatte das Zepter voll im Griff und mit dem weltweit bekannten Militärmarsch „Colonel Bogey“ schloss die Musikgesellschaft flott ihren ersten Teil ab.

Anschliessend gehörte die Bühne den rund 22 Sängerinnen und Sängern des Cor masdo Bever unter der Leitung von Selina Fluor. Zum Auftakt sangen sie gefühlvoll „Saira da meg“, gefolgt vom schwedischen Tanzlied „Och jungfrun hon gar i ringen“ und dem traditionsreichen italienischen Volkslied „Ma come balli bella bimba“. Zum Abschluss des ersten Konzerteils sang der gemischte Beverser Chor das beliebte Frühjahrslied „In der frischen Frühjahrszeit“.



Mit grosser Freude eröffneten die Chormitglieder den zweiten Konzerteil, gekonnt sangen sie das karibische Song „Janie Mama“. Nach dem Lied „Let's swing“ schlossen sie ihren Konzerteil mit „Scat Calypso“ ab. Anschliessend trugen die Musikgesellschaft und der gemischte Chor gemeinsam die beiden Volkslieder „Wann du gehst durchs Tal“ und „Lingua materna“ vor. Der letzte Konzerteil gehörte der Societed da musica mit der bekannten Filmmusik von „Jurassic Park“, gefolgt vom weltbekannten Song von Rod Stewart „Sailing“.

Bei der „Froschpolka“ spielte der Dirigent als Solist sehr gekonnt das gedämpfte Posaunen-Frosch-Gequake. Als Schlusspunkt hörten die Besucher die Polka „Böhmischer Traum“. Unter dem Applaus des Publikums wurde das genussreiche Konzert mit dem „Flic-Flac“- und dem obligaten „San Carlo“-Marsch beendet.

Nach dem abwechslungsreichen Konzerteil war noch lange nicht Schluss. Während des ganzen Abends wurden die Gäste kulinarisch mit feinem Kartoffelsalat mit Schinken, Salsiz und einem leckeren Buffet mit selbstgebackenen Kuchen verwöhnt.

Die Societed da musica Samedan bedankt sich bei den zahlreich erschienenen Zuhörern, den freiwilligen Helfern, dem Sponsor Fluors/Orticultura Samedan, der Heli Bernina sowie der RhB und dem Cor masdo Bever. Es war ein abendfüllendes Jahreskonzert!

Nächste Auftritte:

26. Juni 2016: Konzert Altersheim, 15 Uhr

26. Juni 2016:

Gemeinschaftskonzert mit Cor mixt zum 100. Geburtstag von Ludwig Morell

15. Juli 2016:

Platzkonzert, 20.15 Uhr, Samedan

25. Juli 2016: Platzkonzert, 20.15 Uhr, Bever

26. Juli 2016:

Platzkonzert Zirkus Nock, 19.30 Uhr, Samedan

1. August 2016:

Platzkonzert, 11 Uhr, Samedan

8. August 2016:

Platzkonzert, 19.45 Uhr, Samedan

18. September 2016:

Platzkonzert Herbstmarkt, 14.30 Uhr, Samedan

Tennisclub Samedan

SchülerInnen- und JuniorInnen-Training Sommer 2016

Clubtraining mit Valentina: 1 Stunde am Mittwochnachmittag zwischen 13 und 17 Uhr oder am Montag zwischen 18 und

20 Uhr. Kosten CHF 80. Die **Clubmitgliedschaft** ist für die Teilnahme am Training obligatorisch. Jahresbeitrag für SchülerInnen CHF 40, für JuniorInnen CHF 80 (**ohne gegen- teilige schriftliche Mitteilung bis Ende Februar erneuert sich die Mitgliedschaft jedes Jahr**). Versicherung ist Sache der TeilnehmerInnen. Alle erhalten ein persönliches Aufgebot mit der Gruppeneinteilung und der Trainingszeit (auch auf unserer homepage www.tennis-samedan.ch). Das Training beginnt direkt nach den Maiferien und dauert bis zu den Herbstferien (je nach Zustand der Plätze). Während den Sommerferien findet kein Training statt. Das Kursgeld von CHF 80 wird am ersten Trainingstag **bar** einkassiert. Anmeldungen bis 23. April 2016 an: Meta Battaglia-Gasser, Puoz 10, 7503 Samedan oder E-Mail metabattaglia@hotmail.com.

>Meta Battaglia

Biblioteca Samedan / Bever

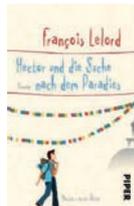
Liebe Lesefreunde: Folgende Medien haben wir neu eingekauft:

Für Erwachsene:



Mörder Anders und seine Freunde nebst dem einen oder anderen Feind; Johan Andersson – seit seinen zahllosen Gefängnisaufenthalten nur noch „Mörder-Anders“ genannt – ist frisch aus dem Knast entlassen und braucht einen neuen Job sowie neue Freunde. Da kommt ihm die Begegnung mit der geschäftstüchtigen Pfarrerin Johanna Kjellander, die wegen ihrer atheistischen Gesinnung arbeitslos geworden ist, gerade recht. Zusammen mit dem Hotel-Rezeptionisten Per Persson gründen sie eine „Körperverletzungsgesellschaft“ mit Mörder-Anders in der

Rolle des Auftragsschlägers. Die Nachfrage läuft blendend. Bis Mörder-Anders nach dem höheren Sinn des Ganzen fragt, sich plötzlich für Gott interessiert und friedfertig werden will. Doch Stockholms Gangsterbosse haben mit ihm noch eine Rechnung offen und nehmen Mörder-Anders und seine Freunde gründlich in die Zange...



Hector und die Suche nach dem Paradies; Hector ist 25 und zum ersten Mal so richtig verliebt. In Clotilde, eine Kollegin aus dem Krankenhaus, schön wie ein Botticelli-Engel, aber leider auch genauso

unnahbar. Immerhin kann er mit ihr über etwas reden, das ihm nach dem Tod eines kleinen Patienten auf der Seele liegt: Wie kann Gott, wenn es ihn gibt, nur so etwas Grausames zulassen? Als dann mehrere Patienten der Klinik nach dem Genuss eines Tees apokalyptische Wahnvorstellungen haben, findet sich Hector neben Clotilde in einem Flugzeug in Richtung Himalaja wieder. Der Auftrag: zu verhindern, dass die falschen Leute hinter das Geheimnis des Tees kommen. In Katmandu betreibt Hector fast zwangsläufig religionsvergleichende Studien, Buddhismus und Hinduismus bieten ihm jede Menge interessante Antworten auf die Frage nach dem Paradies. Und so ist diese Reise vielleicht auch eine Chance, Clotilde doch noch näher zu kommen?



Der Messias kommt nicht: Rabbi Kleins dritter Fall; Was als Sabbatical Gabriel Kleins an der Universität Basel harmlos beginnt, wird zur Ermittlung in einem rätselhaften Mordfall.

Das Opfer, ein erfolgreicher Anwalt, Jude und zudem Vorstandsmitglied der Gemeinde, wurde erschossen. Klein lässt sich von einem jungen Kommissar einspannen, um Nachforschungen in der jüdischen Gemeinde anzustellen. Dabei wird der Zürcher Rabbi mit unterschiedlichsten Formen abgrundtiefen Hasses konfrontiert. Während seiner Ermittlungen tritt sein eigentliches Ziel, die Übersetzung eines Buches über den jüdischen Messias aus dem 16. Jahrhundert, in den Hintergrund. Zu unrecht. Ein neuer packender Krimi mit dem beliebten Ermittler aus der Schweiz.

Für Jugendliche:

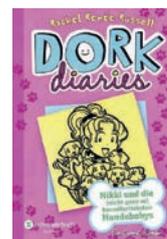


Der lange Weg zum Wasser: Eine wahre Geschichte; Nyas Aufgabe ist es, für ihre Familie Wasser bei der Wasserstelle zu holen. Sie läuft dafür acht Stunden. Jeden Tag.

Salva flieht aus seinem vom Krieg zerstörten Dorf. Er läuft quer durch Afrika, auf der Suche nach einem sicheren Ort, an dem er bleiben kann, und nach seiner verschollenen Familie.

Zwei fesselnde Stimmen erzählen von Not und Vertreibung – aber auch von Hoffnung und Zukunft in einer Welt, in der sich unerwartete Chancen für die auf-tun, die nicht aufhören, an das Gute zu glauben.

Der Roman basiert auf einer wahren Geschichte.



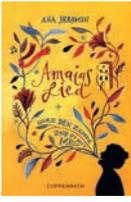
Dork Diaries, Band 10: Nikki und die (nicht ganz so) herzallerliebsten Hundebabys; Wer findet kleine, fluffige Hundewelpen bitte nicht megasüss? Und Nikki hätte so gerne ein eigenes Haustier. Also, ihre Schwester Brianna zählt ja nicht wirklich ... obwohl die mindestens genauso viel Chaos anrichten kann wie zehn wildgewordene Cockerspaniels. Deswegen freut sich Nikki umso mehr, als ein Haufen Hundebabys in ihre Obhut gegeben wird. Stundenlang kuscheln und knuddeln, ein bisschen mit den kleinen Rackern spielen und fertig! Kinderleicht, oder? Wenn Nikki sich da mal nicht verrechnet hat ... Ein herzallerliebster, tierisches Durcheinander mit dem tierliebsten Dork aller Zeiten!

Anmeldung SchülerInnen- und JuniorInnen Training Sommer 2016

Name: _____ Ich bin schon Mitglied
 Vorname: _____ Ja Nein
 Geburtsdatum: _____
 Adresse: _____
 E-Mail: _____
 Telefon-Nr.: _____
 Unterschrift eines Elternteils: _____

Anmeldungen bis 23. April 2016 an: Meta Battaglia-Gasser, Puoz 10, 7503 Samedan oder E-Mail metabattaglia@hotmail.com.

PS: Swiss Tennis bietet neu auch Interclubspiele für AnfängerInnen, die über Kenntnisse der Spielregeln und Zählweise verfügen, an. Dazu braucht es eine Lizenz von Swiss Tennis von CHF 40. Wer Interesse hat, meldet sich ebenfalls bei Meta Battaglia-Gasser.



Amaias Lied: Höre den Zauber und du bist mein; Endlich in Barcelona! Verzaubert von den Millionen Klängen und Gerüchen spaziert die 12-jährige Marja mit ihrer Familie durch die Stadt. Doch während sie auf den Ramblas einen Kleinkünstler beobachtet, verliert sie auf einmal ihre Eltern im Getümmel! Und zu allem Überfluss klaut ihr ein Strassenjunge auch noch Geld und Handy. Der Verzweiflung nahe, irrt Marja durch die engen Gassen, bis sie auf zwei singende Mädchen trifft. Die eingängige Melodie zieht sie auf magische Weise an und kurz entschlossen folgt Marja den beiden bis zu einer Taverne, die sich jedoch schnell als Falle entpuppt. Denn die freundliche Wirtin verbirgt ein dunkles Geheimnis: Vor vielen Jahrhunderten verlor sie ihre Töchter auf tragische Weise und sucht sie seitdem überall auf der Welt, indem sie Mädchen mit ihrem wunderschönen Gesang anlockt. Wird es Marja gelingen, ihrem Zauber zu entkommen?

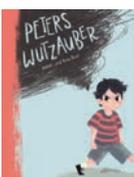
Für Kinder:



Das verzauberte Amulett; Kobold Frido erhält einen Auftrag von einer guten Fee: Noch vor Sonnenaufgang soll er Zauberer Brandur ein Amulett überbringen, um ihn vor drohendem Unheil zu bewahren. Unterwegs trifft Frido auf die Elfe Alva und den Drachen Goldschnuppe, die ihm helfen wollen. Werden sie Brandur rechtzeitig erreichen und ihn retten?



Wir geben aufeinander acht; Ein lustiges Pappbilderbuch zum Thema Rücksichtnahme und Respekt, das auch schon den ganz Kleinen verständlich aufzeigt, dass man aufeinander achten und sich seiner Umwelt bewusst sein soll. Mit liebevollen Illustrationen von Marina Rachner und animierenden Reimen von Susan Niessen.



Peters Wutzauber; Peter ist mal folgsam, mal frech. Doch heute läuft alles schief: Beim Blumengiessen macht ihn Papa aus Versehen nass – und schon brüllt Peter: „Du dumme Kühlschrank!“

Paff – statt Papa steht jetzt tatsächlich ein Kühlschrank im Garten. Peters Wutausbrüche nehmen ihren Lauf: Der Hund wird zum Büf-

fel, die kleine Schwester zur trotteligen Tröte und die Kindergärtnerin zum Schaf. Jetzt beginnt Peter die Sache Spass zu machen. Niemand kommt mehr ungeschoren davon – bis es beklemmend still ist. Da ist niemand mehr zum Spielen und niemand mehr zum Beschimpfen. Eine verrückte, komische Geschichte über verbale Aggression – mit Verständnis für die Wut des Kindes und über das Zauberwort „Entschuldigung“.

Unsere Öffnungszeiten:

Montags: 16 bis 18 Uhr
Mittwochs: 16 bis 18 Uhr
Freitags: 18 bis 20 Uhr

Öffnungszeiten in den Maiferien

(30. April bis 22. Mai 2016)
Montag: 16 bis 18 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Freitag: 18 bis 20 Uhr
Pfingstmontag: 16. Mai 2016 geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Jeanette Jakob, Wilma Wetzel,
Nikolina Meile
E-Mail biblioteca@samedan.ch.
T 081 851 10 17

Ludoteca Samedan

Neues aus der Ludoteca



1x1 Obelisk; Spiel 1x1 Obelisk: Das grosse Rechenabenteuer mit dem kleinen Einmaleins. Fleissige Ägypter bauen einen Obelisken für den mächtigen Pharaon. Geschick und Einmaleins-Rechenkünste sind hierbei gefragt. Wer an der Reihe ist, würfelt. Drei mal drei ist? Neun. Stimmt das? Der Rechenwürfel zeigt die richtige Lösung. Jetzt kann mit dem Bau des Obelisken begonnen werden. Wie hoch könnt ihr den Obelisken bauen, bevor er einstürzt? Spielerisch werden die Reihen des kleinen Einmaleins gelernt, ausserdem fördert das gemeinsame Bauen Teamgeist und Feinmotorik. Eine Wettbewerbs- und Reaktionsspielvariante sind ebenfalls enthalten. Ab 7 Jahren.

Die lustige Elefantenfigur pustet Luft durch ihren langen Rüssel und lässt die kleinen Schmetterlinge durch das Zimmer fliegen. Wer jetzt mit dem Kescher die meisten Schmetterlinge einfängt, gewinnt die Runde. Das spannende Aktionsspiel von Hasbro lädt zwei bis vier Kinder zum spielerischen Herumtoben ein und fördert zugleich die Motorik der kleinen Jäger. Ab 3 Jahren.



Elefun; Die lustige Schmetterlingsjagd mit dem Elefanten: Der Kinderspielklassiker Elefun bringt garantiert Bewegung ins Kinderzimmer.

Die lustige Elefantenfigur pustet Luft durch ihren langen Rüssel und lässt die kleinen Schmetterlinge durch das Zimmer fliegen. Wer jetzt mit dem Kescher die meisten Schmetterlinge einfängt, gewinnt die Runde. Das spannende Aktionsspiel von Hasbro lädt zwei bis vier Kinder zum spielerischen Herumtoben ein und fördert zugleich die Motorik der kleinen Jäger. Ab 3 Jahren.



Schubkarre; Diese Schubkarre aus Metall und Kunststoff bringt nicht nur viel Spass, sondern ist ausserdem ideal für den Einsatz im Garten oder im Sand. Wenn Ihr Kind gerne aktiv ist, ist die Schubkarre das perfekte Spielzeug für Draussen. Ab 3 Jahren.



Rapido Tischfussball; Blitzschnell. So werden Sie bei diesem vom Tisch-Fussball

inspirierten Spiel gewinnen. Dynamisch und unterhaltsam! Ab 8 Jahren.

Ehrenamtliche Mitarbeiter/innen gesucht

Sie suchen eine abwechslungsreiche Arbeit und bringen Folgendes mit:

- Freude am Spielen und Interesse an Spielsachen.
- Freude im Umgang mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.
- Freude am Organisieren und Durchführen von Veranstaltungen.

Wir sind ein aufgestelltes Team und bieten an:

- Einführung in alle Arbeiten.
- Weiterbildungskurse (Verband der Schweizer Ludotheken)
- einmal im Jahr eine Spielschulung.
- Gratis Ausleihe der Spiele und Spielsachen.

Ihr Einsatz:

Zwei Mal im Monat, eine bis zwei Stunden Arbeit in der Ludoteca. Dies beinhaltet: Ausleihen und Rücknahme der Spiele/Spielsachen.

Für weitere Informationen und Bewerbung melde Dich bei Cornelia Balz, T 081 852 16 13. Das Ludoteca-Team freut sich auf Dich und Deine Hilfe.

Öffnungszeiten im Mai

Montag/lündeschi:

2. Mai 2016, 16 bis 18 Uhr

Freitag/venerdì:

6. Mai 2016, geschlossen / serro

Montag/lündeschi:

9. Mai 2016, geschlossen / serro

Freitag/venderdi:

13. Mai 2016, geschlossen / serro

Montag/lündeschi:

16. Mai 2016, geschlossen / serro

Freitag/venderdi:

20. Mai 2016, 18 bis 19 Uhr

Ab dem 23. Mai 2016 und den ganzen Juni normale Öffnungszeiten:

Montag/lündeschi: 16 bis 18 Uhr

Freitag/venderdi: 18 bis 19 Uhr

Wir freuen uns auf euren Besuch.

Das Ludoteca-Team

Chantun litterar – Literaturecke

Guerra (Irma Klainguti 1917–2000)

Sün terra

adüna darcho guerra,
misiergia, mordraretsh.

Iffaunts

sbregian da la fam,
mouran sainz'avair viviev.

Mammas disperedas
spettan

cha qualchün oda
il batter da las elas

da la culomba da la pêsch –

Partind da quista poesia e da la situaziun
mundiela, vains fat impissamaints eir nus
da la 9. classa da la scoula cumünela da
Samedan e'ls miss a palperi:

Guerra

La guerra ho bgeras armas

a do adüna larmas

ils iffaunts cridan bger

e'l bap stu ir a militer

la mamma sto a chesa per fer la spesa
a nu's po fer ünguotta perche cha la che-
sa es ruotta

ils iffaunts nu giouvan pü

els stöglian ster a chesa a pulir sü.

Pêsch

Üngüna guerra

Amur chaplina blova

Bombas veglias armas ruottas

Terra

>Adi

Guerra

Mincha di guerra,

Glieud chi moura.

Mincha di glied chi fùgia,

Tuots sülla listessa via.

Uossa suni vegl'avuonda,

Per incler la vardet

Da quist muond staungel e ferieu.

Ûn passo s-chür e guerras sainza fin.

Inüngür nun es que sgür,

La glied chi viva cun temma.

Üngün nu so che chi capitaro,

Cura saro que a fin. –

Pêsch

Pêsch

Na dapertuot

Adüna dapü guerras

Glieud perda la sprauza

Muond

>Joana

Guerra

Sün nos muond ho que grandas confu-
siuns,

que as vuol schoglier cun grandas revolu-
ziuns.

Iffaunts chi cridan e glied chi moura,

in lur cours 'na granda foura.

Per la pussanza faune tuot,

fin cha nos pitschen muond es ruot.

Cun granda temma nus vivains,

e bgera forza cha druvains.

Glieud chi moura mincha di,

chi so, cur cha nus essans landervi?

Quist es nossa terra,

que nu do temps sainza guerra!

>Lorena

Milliards d'umauns, però l'umanited mauncha

La glied viva cun temma

in sias egnas chesas.

Temma da las bombas,

precis scu dal murir.

L'unic cha's fo, es be pü sbragir.

Mammas, baps, famiglias cun larmas,
dapertuot glied sainza bratscha e sainza
chammas.

Sün terra milliards dad umauns,
però l'umanited, quella mauncha.

La sprauza,

cha sülla terra qualchün es,

chi quistas catastrofas fo svanir,

schi,

quella vainsa.

>Egzona

Guerra,

adüna dapü sün quista terra.

Glieud dvainta adüna pü povra

gritta tuot il temp,

ma üna soluziun nu's chatta.

Guerra,

adüna dapü sün quista terra.

Pêsch,

adüna damain,

sün nos planet,

tuots chi haun sprauza,

algrezcha.

Naschentscha,

iffaunts novvs,

cumanzamaint da vita,

ün di zieva l'oter,

mort

>Selin

Chantun culturel – Kulturecke

Inscunters culturels 2

Nus, ils scolars e las scolaras da la gevla
classa da Samedan cun nossa magistra da
rumauntsch, Elvira Pünchera, vains tratto
in püssas lecziuns da rumauntsch ün'united
da cultura. Nus vains pruvo da chatter üna
definiziun pel pled cultura e vains gieu
contact cun differentas personas da Same-
dan chi lavuran u s'occupan culla cultura.
Il purtret persunel, cha s'ho da la cultura,
vain influenzo da la regiun e'l pajais, inua
cha s'abita, ma eir da l'egna famiglia, da
las experiencias e dals inscunters.

Eir da nossas visitas vainsa vulieu savair,
che chi significha per els cultura. Nus vains
natürelmaing eir survgnieu bgeras infur-
maziuns da las personas e lur mister.

Adüna ün'otra gruppa d'eira respunsabla
per üna da las personas, vaiva da preparar
ün'intervista e zieva la visita scriver ün ar-
tichel da tela.

>Silvana Roschi, gevla classa

Andrea Gutgsell – actur e redschissur

„Cultura es scu ün püsichel fluors, que do da
quels chi sun bels e da quels chi sun main
bels, ma a la fin finela po minchün fer sia
egna cultura.“ Uschè l'actur e redschissur
Andrea Gutgsell.

L'infanzia



Già bod in sia infanzia ho el bado cha'l tea-
ter es qualchosa important per el. Cun ün rir
illa fatscha ed ögls grands quinta el da sias
prümas experiencias cul teater grazcha a la
magistra da teater, duonna KB. Al cuman-
zamaint nu d'eira que adüna uschè simpel

da giuver a teater, bgers dals collegas raiavan, cha'ls giuvnots vulaiavan giuver a teater, ma cul temp sun gnies adüna pü bgers illa grupp da teater da la scoula ed els haun cumanzo a giuver a teater eir düraunt las lecziuns.

Sper la scoula ho Andrea imprains eir bger da sieu non. In sia infanzia d'eira Andrea suvenz tal non illas vacanzas. Il non vaiva adüna ün motiv per giuver scenettas da teater. Perque d'eira il non per tuot la famiglia ün artist da travestimaint.

La professiun

Hoz lavura Andrea tar üna firma chi venda vin. Eir in quist connex ans quinta'l anecdotas amüsantas e'ns do diversas infurmazziuns da sieu minchadi professiunel. In sieu mister stima Andrea fich ch'el ho la pussibilted da discuorrer bgeras linguas culla cliantella da las diversas regiuns e po uschè giuver ün pô a teater eir in sia professiun principela. A regard la cultura e sieu mister, managia Andrea: „Baiver ün bun vin es eir cultura!“



Cò imitescha Andrea ad Emil Steinberger, sieu grand idol.

Temp liber

In sieu temp liber passainta Andrea bger temp cun sia famiglia. El s'occupa eir cun entusiassem da sieu grand hobi, il teater. Andrea es il president da la societad dramatica da Samedan, inua ch'el as partecipscha daspö l'an 2004 scu actur. Impü es el redschissur da la societad da teater da Schlarigna ed es eir schef da las finanzas dals Dis da cultura da Samedan. Intaunt preparane ün töch da teater pü grand pels Dis da cultura a Samedan, inua cha's vules integrer actuors professiunels ed actuors laics.

Noss'intervista cun sar Andrea es steda fich amüsanta. Nus vains pudieu imprendder a cugnuoscher ad ün tip fich simpatic ed aviert.

>Remo Winkler, Aline Guidon, Fabio Barros, Richard Scholz, Michele Mattaboni, 9evla classa

Lorenzo Polin – actur professiunel

„Important es da savair articuler bain, eir cul cucun in buocha!“ Quist exercizi per l'articulaziun ans spiega Lorenzo Polin, actur professiunel, creschieu sü a Samedan.



L'actur samedrin Lorenzo Polin chi quinta da sieu mister, intaunt ch'el ho in buocha ün cucun da vin. A schnestra dad el tschainta Bodo Krumwiede, actur professiunel e plederer da gös auditiv.

Duos lecziuns da teater

La fin da schner vainsa gieü l'ocasiun da passanter insembel culs duos actuors professiunels Lorenzo Polin e Bodo Krumwiede üna lecziun dobla da teater. Els sun gnies in visita tar nus, insembel cun Andrea Gutsell.

Il mister da l'actur

Il prüm ans haun ils duos actuors dumandos cu cha nus ans imaginans il mister d'ün actur. Bodo e Lorenzo d'eiran stuts da nosas respostas. Bgers da nus haun nempe managio cha que saregia ün mister da stress, inua cha nu s'hegia bod më temp per se sves, inua cha saja adüna da girer perque d'intuorn. Ed uschè haune eir preschanto lur mister. Las idejas d'üna vita be glamour nu correspuonda nempe a la realted.

Preparaziun

Pels actuors es que fich important da's preparar bain, aunz cha cumainzan insomma cun lur preschantaziuns u cun lur prouvas da teater. Eir nus vains pudieu gioidair divers da quists exercizis da preparaziun. Il prüm gö, cha nus vains fat, as nomna „Bibedi, babedi, bob“. Que es ün gö da reaziun, inua cha la grupp fuorma ün rinch ed üna persuna vo immez. Ad es il böt da gnir our dal center, inaquella cha's reagescha in möd svelte e pü flexibel cu qualchün dal rinch. Bibedi, babedi, bob – scha's riva da dir tuot aunz cha la persuna dadour il rinch reagescha, as müda las rollas. Nus vains integro i'l gö eir auncha il cumand dal toaster. Cò haun perfin trais dals giuveders da reagir immediatamaing.

Prelecziun

Bodo Krumwiede ans ho prelet ün töch d'ün gö auditiv ch'el ho da registrar prosamaing. El nu vaiva auncha më vis il text, ma que nu s'ho bado tar la prelecziun. Eir ün da nus, Francesco, ho pudieu fer la prouva e preler il text incuntschaint. Al cumanzamaint d'eira que auncha fich simpel, ma ad es difficil da's concentrer tuot il temp ed uschè capitano adüna darcho sbagls cun ler.

Teater spontan

Eir il teater spontan ho gieü piazza in quistas duos lecziuns. Adüna duos da nus d'eiran sül palc ed haun gieü da giuver libramaing ed improvisand qualunque scena.



Üna scena brich preparada (Lars & Aline)

Nus vains gieü da rir bger, ans vains divertieus fich e vains imprains ün mantun. Grazcha fichun als duos actuors ed ad Andrea Gutsell per quist inscunter grandius chi fuorma la finischun da noss'united da cultura.

>Francesco Muolo, 9evla classa

Da privats – von Privaten

Kinderkleiderbörse

Annahme ganzjährig

- Gebrauchte modische Kinderkleider von Gr. 52 bis 164
- Kinderschuhe bis Gr. 39
- Kinderwagen, Kinderhochstuhl
- Maxi-Cosi, Autositze

Winterkleider ab Mitte September bis Februar

- Snowboards, Carving-, Langlaufskier bis max. 150cm
- Snowboard, Ski-, Langlaufschuhe bis Gr. 39
- Schlittschuhe Gr. 39
- Kinderschlitzen

Sommerkleider ab Mitte April bis August

- Kommission Kleider: CHF 1
- Rollerblades, Schlittschuhe, Skischuhe: CHF 2
- Velos, Kinderwagen, Hochstühle, Ski, Schlitten: CHF 5
- Kleider die nach zwei Saisons nicht verkauft werden, gehen an eine gemeinnützige Institution. Hardware muss nach einer Saison abgeholt werden. (September, April).

Öffnungszeiten

Dienstag: 14 bis 16 Uhr
 Donnerstag: 9 bis 10.30 Uhr
 Letzter Mittwoch im Monat: 18 bis 19.30 Uhr
 Während den Schulferien ist die Börse am Dienstag offen. In den Maiferien bleibt die Börse geschlossen.

Weitere Informationen

Martina Grass-Vassella, T 081 842 70 59

events

Gästeinformation

Infurmaziuns per giasts
Mai/Juni nr. 5/6/2016



Eventkalender Mai

Tag	Zeit	Veranstaltung	Ort
01.05.16	17.30	Fussball: FC Lusitanos de Samedan – Chur 97 (5.Liga.Gruppe 1)	Promulins Arena, Platz 1
04.05.16	16.00–19.00	Eröffnungsapéro Hotel Palazzo Mýsanus	Hotel Palazzo Mýsanus
05.05.16	12.15	Zmittag – Gemeinsame Mittagessen 60 plus	Promulins Restorant
08.05.16	16.00	Fussball: FC Lusitanos de Samedan – FC Celerina (4.Liga.Gruppe 1)	Promulins Arena, Platz 1
09.05.16	13.00 – 21.00	Führung: Merkur vor der Sonne – ein sehr seltenes Ereignis	Sternwarte Academia Engiadina Chesa Cotschna
12.05.16	12.15	Zmittag – Gemeinsame Mittagessen 60 plus	Promulins Restorant
16.05.16	15.00	Fussball: FC Lusitanos de Samedan – Valposchivao Calcio (5.Liga.Gruppe 1)	Promulins Arena, Platz 1
19.05.16	12.15	Zmittag – Gemeinsame Mittagessen 60 plus	Promulins Restorant
21.05.16	19.00	Fussball: FC Lusitanos de Samedan – FC Davos (4.Liga.Gruppe 1)	Promulins Arena, Platz 1
22.05.16	17.00	Fussball: FC Lusitanos de Samedan – FC Landquart–Herrschaft (5.Liga.Gruppe 1)	Promulins Arena, Platz 1
24.05.16	18.30–19.45	Kurs: Modern Dance Class	Aula, Academia Engiadina
24.05.16	19.15–20.30	Tanzkurs – Fortsetzungskurs I, Standard- und Lateintänze	Sela Puoz 9
24.05.16	20.30–22.30	Tanzen für alle	Sela Puoz 9
26.05.16	12.15	Zmittag – Gemeinsame Mittagessen 60 plus	Promulins Restorant
27.05.16	20.30	Vortrag: Vogel des Jahres Referentin: Christa Glauser	Kirchgemeindehaus Samedan
28.05.16	ab 10.00	5. Motorradtage – Dis dal's töffs – Samedan	Promulins Arena
29.05.16	11.00	Motorrad-Gottesdienst „5. DIS DAL'S TÖFFS Samedan“; Musik: Preacher's Wife House Band feat. Jürgen Will. Anschliessend Apéro	Dorfkirche
29.05.16	15.00	Fussball: FC Lusitanos de Samedan – FC Untervaz (5.Liga.Gruppe 1)	Promulins Arena, Platz 1
31.05.16	18.30–19.45	Kurs: Modern Dance Class	Aula, Academia Engiadina
31.05.16	19.15–20.30	Salsa und Bachata für Anfänger	Aula Gemeindeschule Samedan
31.05.16	20.30–22.30	Tanzen für alle	Sela Puoz 9
31.05.16	20.40–21.55	Salsa und Bachata für Fortgeschrittene	Aula Gemeindeschule Samedan

Eventkalender Juni

01.06.16	20.00–22.00	Philostamm Oberengadin – Literaturreunde: «Gerechtigkeit» eine philosophische Einführung, von Otfried Höffe	Kunstraum riss
04.06.16	20.30	Vortrag: Die Bewegung von Planeten, Monden und Raumsonden	Sternwarte Academia Engiadina Chesa Cotschna
04.06.16	22.00	Führung auf der Sternwarte: Schönes Trio am Nachthimmel, Jupiter, Mars und Saturn buhlen um Aufmerksamkeit	Sternwarte Academia Engiadina Chesa Cotschna
05.06.16	17.00	Fussball: FC Lusitanos de Samedan – FC Landquart–Herrschaft (4.Liga.Gruppe 1)	Promulins Arena, Platz 1

07.06.16	18.30-19.45	Kurs: Modern Dance Class	Aula, Academia Engiadina
07.06.16	19.15-20.30	Tanzkurs – Fortsetzungskurs I, Standard- und Lateintänze	Sela Puoz 9
09.06.16	16.00	Führung: Engadin Airport Samedan	Engadin Airport, Eingang zum C-Büro
14.06.16	18.30-19.45	Kurs: Modern Dance Class	Aula, Academia Engiadina
14.06.16	19.15-20.30	Salsa und Bachata für Anfänger	Aula Gemeindeschule Samedan
14.06.16	20.30-22.30	Tanzen für alle	Sela Puoz 9
14.06.16	20.40-21.55	Salsa und Bachata für Fortgeschrittene	Aula Gemeindeschule Samedan
15.06.16	13.30-16.00	Kinderfilzkurs: Schlüsselanhänger	Lädeli Inspiraziun
18.06.16	10.00-14.00	Führung La Senda: Auf den Spuren der Waldameisen	Treffpunkt Muntarütsch
19.06.16	Landung 10.15; Abflug 17.15	Besuch Super Constellation (Viermotoriges Propeller-Flugzeug aus den 50er-Jahren)	Engadin Airport, Eingang zum C-Büro
21.06.16	18.30-19.45	Kurs: Modern Dance Class	Aula, Academia Engiadina
21.06.16	19.15-20.30	Tanzkurs – Fortsetzungskurs I, Standard- und Lateintänze	Sela Puoz 9
21.06.16	20.30-22.30	Tanzen für alle	Sela Puoz 9
22.06.16	17.30	Abendexkursion auf La Senda: Plauntas medicinelas a l'ur da „La Senda“ – Heilpflanzen am Wegrand	Treffpunkt Parkplatz Skilift Survih
26.06.16	15.00	Konzert der Societed da Musica	Altersheim Samedan
26.06.16	17.00	Gemeinschaftskonzert Societed da Musica und Cor Mixt zum 100. Geburtstag von Ludwig Morell	Katholische Kirche
28.06.16	18.30-19.45	Kurs: Modern Dance Class	Aula, Academia Engiadina
28.06.16	19.15-20.30	Salsa und Bachata für Anfänger	Aula Gemeindeschule Samedan
28.06.16	20.30-22.30	Tanzen für alle	Sela Puoz 9
28.06.16	20.40-21.55	Salsa und Bachata für Fortgeschrittene	Aula Gemeindeschule Samedan

Regelmässige Veranstaltungen

Tag	Zeit	Veranstaltung	Ort
Mo	09.00-11.30	Waldspielgruppe Samedan Ils Squigliats (Angebot für talansässige Kinder; ausser Schulferien)	Treffpunkt Schiessplatz Muntarütsch
	19.15-20.15	Turnen für Gäste und Einheimische (ausser Schulferien)	Mehrzweckhalle Promulins
	19.30-20.45	Mouvat-Kurs: Vinyasa Yoga	Kraft- und Fitnessraum, Gut Training, Promulins Arena
	19.30-21.00	Krav Maga – Self Protect	Zivilschutzanlage Promulins
Di	7.45-8.55	Frühaufsteher-Yoga (ab Mitte Juni)	Sela Puoz
	8.30-11.30	Wochenmarkt in Samedan (ab 07.06.)	Dorfplatz
	9.00-11.30	Filzen (nur mit Voranmeldung T 081 852 16 13)	Lädeli Inspiraziun
	16.30	Führung: Museum für Wohnkultur; zusätzliche Führungen auf Anfrage (ab 14.06.)	Chesa Planta
	19.00-20.30	Mountainbike-Fahrtechnikurse Bike School Engadin: Evening Skills Sessions (ab 24.05.)	Übungsgelände Muntarütsch (Parkplätze vorhanden)
	20.00-21.45	Volleyball für Jung und Alt (ausser Schulferien)	Mehrzweckhalle Promulins Arena
Mi	8.00-8.45	Kurs: Antara	Kraft- und Fitnessraum, Gut Training, Promulins Arena
	8.30-12.00	Kraft- und Fitnessraum	Promulins Arena
	14.00	Kurs: Nordic Walking (ab 08.06.)	Sportlädäli
	16.00	Dorfführung (ab 15.06.)	Samedan Tourist Information
	17.45-18.45	Kurs: Karate Engiadina (ausser Schulferien)	Promulins Arena
	19.00	Alphorn-Sunset Apéro (ab 15.06.)	Panoramaterasse Hotel Muottas Muragl
	19.30-21.00	Yoga-Kurs	Aula Gemeindeschule
	20.00-22.00	Gesangsprobe des Cor Mixt	Gemeindesaal
	20.00-22.00	Turnerabend der Männer-Riege (ausser Schulferien)	Mehrzweckhalle Promulins
20.00-22.00	Plausch Basketball für Jedermann (ausser Schulferien)	Kleine Turnhalle Academia Engiadina	

Do	14.00–19.00	Kulturarchiv Oberengadin geöffnet; mit Führungen um 16.00 Uhr und um 17.00 Uhr; zusätzliche Öffnung und Führungen auf Anfrage	Chesa Planta
	14.00–18.00	Rätoromanische Bibliothek (ab 16.06.)	Chesa Planta
	15.00–18.00	Geöffnet ohne Führung: Museum für Wohnkultur; Museumsladen offen jeden Donnerstag 15.00–18.00 Uhr oder auf Anfrage (ab 16.06.)	Chesa Planta
	18.15–19.45	Judo für Kinder (ausser Schulferien, Feiertage und Mai)	Zivilschutzanlage Promulins
	19.30–21.00	Krav Maga – Self Protect	Zivilschutzanlage Promulins
	20.00–21.30	Judo für Erwachsene (ausser Schulferien, Feiertage und Mai)	Zivilschutzanlage Promulins
Fr	8.30–12.00	Kraft- und Fitnessraum	Promulins Arena
	14.00–17.00	FIMO Schmuck (nur mit Voranmeldung T 081 852 30 30)	Lädeli Inspiraziun
	14.00–18.00	Rätoromanische Bibliothek (ab 16.06.)	Chesa Planta
	16.30	Führung: Museum für Wohnkultur; zusätzliche Führungen auf Anfrage (ab 14.06.)	Chesa Planta
Sa	14.00–18.00	Rätoromanische Bibliothek (ab 16.06.)	Chesa Planta
Di-So	13.30–19.00	Minigolf (ab Mitte Juni)	Minigolf-Anlage beim Alters- und Pflegeheim Promulins
täglich (7.-11.6.)	Di-Fr 9.00–12.00 14.00–18.00, Sa 9.00–12.00 14.00–17.00	Blumenmarkt des Geschäfts Fluors ed orticultura Malgiaritta	Dorfplatz
täglich	je nach Wetter ab 13.00	Segelflug Passagierflüge	Engadin Airport
täglich	08.00–19.00	Golf (ab 13.05.)	Golfplatz Samedan, A l'En
täglich	10.00–16.00	Stockschiessen (auf Anfrage)	Promulins Arena
täglich	Ganztags	Tennisplätze Platzreservierungen (je nach Witterung ab Mitte Mai)	Tennisplätze Promulins
täglich	Ganztags	Zeitmessstrecke TimeTrack (je nach Witterung ab Anfangs Juni)	Start: Schiessstand Muntarütsch
täglich	Mo 13.00–20.30 Di-So 10.00–20.30	Mineralbad & Spa (ab 22.05.)	San Bastiaun 3

Ausstellungen

Tag	Zeit	Veranstaltung	Ort
Mo-Fr	Mo-Fr 9.00–11.00 und 14.00–16.00	Möbelausstellung: Ausstellung von neuzeitlichen Kastanien-, Arven- und Lärchenmöbeln	Möbelwerkstatt Ramon Zangger, Surtuor
Mo-Fr	Mo, Mi und Fr 14.00–18.00	Bilderausstellung: "Zwischen Weltoffenheit und lokaler Geborgenheit" von Bruno Ritter	Kunstraum Riss
Mo-Sa	Mo-Sa gemäss Öffnungszeit	Kunstaussstellung: Holzskulpturen von Samuel Fahrni, traditionelle Arvenmöbel	Butia Florin

Highlights

Wiedereröffnung und Start in die Sommersaison des Hotels Palazzo Mýsanus

Mittwoch, 4. Mai 2016 von 16 bis 19 Uhr im Hotel Palazzo Mýsanus

Da las 16.00 a las 19.00 invidan ils novs ospy dal Hotel Palazzo Mýsanus gugent ad ün pitschen apero illa bar per imprendder a cugnuscher als Samedrins.

Gerne laden Sie die neuen Gastgeber vom Hotel Palazzo Mýsanus am 4. Mai zu einem kleinen Apéro in die Palazzo – Bar ein. Von 16 bis 19 Uhr freuen sich die Gastgeber des Hotel Palazzo Mýsanus, Sie kennenzulernen. Ab 19 Uhr ist wieder normaler Restaurant-Betrieb.

Weitere Informationen: Samedan Tourist Information T 081 851 00 60

Führung: Merkur vor der Sonne – ein sehr seltenes Ereignis

Montag, 9. Mai 2016 von 13 bis 21 Uhr in der Sternwarte der Academia Engiadina (Chesa Cotschna)



Merkur zieht seine Bahn über die Sonne, ein sogenannter Merkurtransit tritt ein. Erleben Sie dieses spannende Ereignis am Teleskop auf der

Sternwarte. Der Anlass findet nur bei guter Witterung statt, Auskunft über die Durchführung ab 11 Uhr unter T 079 689 17 40. Eintritt frei, Kollekte.

Weitere Informationen:

E-Mail: christine.huebner@engadiner-astrofreunde.ch, T 081 854 39 06

Vortrag: Vogel des Jahres

Freitag, 27. Mai 2016 um 20.30 Uhr im Kirchengemeindehaus Samedan



Il pichalain sgiaglio, l'utschè da l'an 2016 da Bird Life Svizra, es ün dals pü cunt-

schaints e frequaints pichalains da la Svizra. Il referat spordscha infurmaziuns fascinantas davart il möd da viver e la rolla i'l sistem ecologic da quist utschè.

Der Buntspecht, der von Bird Life Schweiz als Vogel des Jahres 2016 ausgewählt wurde, ist ein Vogel der Wälder, Gärten und des baumreichen Kulturlandes. Er gehört zu den häufigsten und bekanntesten Spechten der Schweiz. Viel Faszinierendes und Informationen über seine Lebensweise, seine Anpassungsfähigkeit an den Lebensraum und seine Rolle im Ökosystem sind die Inhalte des Vortrages. Kosten: Eintritt frei.

Weitere Informationen: Vogelschutz Engadin E-Mail gut_b@bluewin.ch, T 081 826 53 71

5. Motorradtage – 5. Dis dal's töffs – Samedan

Samstag, 28. Mai und Sonntag 29. Mai 2016



Il ram da l'occurrnza saro pü pitschen cu l'an passo, ma il motto resta: „Saun e salv tres la stagiun da töffs“. In sanda: a las 10.00 inscunter cun caffè e stüertins i'l Restorant Promulins, a las 10.30 partenza pel Charity Ride a favur da la CEVI da Samedan (pass dal Flüela-Tavo-Chastè-pass da l'Alvra-Samedan, ca. a las 15.00), program da la saira i'l Restorant Promulins cun barbeque, musica live culs „Rebels“ da Zernez e finischun cul DC Rolf. In dumengia: a las 11.00 cult divin da töffs cul ravenda Michael Landwehr, la „Preacher's Wife House Band, featuring Jürgen Will“ ed apero.

„Sicher und gesegnet durch die Töffsaison“ bleibt als Motto der diesjährigen Veranstaltung bestehen. Ansonsten gehen die Veranstalter wieder Back to the Roots in einem kleinen feinen Rahmen. Der Startschuss zu den Motorradtagen fällt am Samstag, 28. Mai 2016 um 10 Uhr im Promulins Restaurant. Bei Kaffee und Gipfeli treffen sich die Motorradfahrer zum diesjährigen Charity Ride zu Gunsten der CEVI Samedan. Der Charity Ride startet um 10.30 Uhr und führt über den Flüelapass nach Davos, durchs Landwassertal Richtung Tiefencastel und zum Schluss über den Albulapass zurück nach Samedan. Die Motorradfahrer werden gegen 15 Uhr wieder in der Promulins Arena zurückerwartet. Nach der Ankunft der Motorräder treffen sich die

Biker/innen wiederum im Promulins Restaurant, wo danach das Abendprogramm gestartet wird. Ab 18 Uhr steht das Biker-Barbeque auf dem Programm, bevor es gegen Abend mit Live-Musik der „Rebels“ aus Zernez in die Vollen geht. Abgerundet wird das Programm durch DJ Rolf. Der Eintritt zum Konzert beträgt CHF 20 (nur Abendkasse).

Motorrad-Gottesdienst 29. Mai 2016

Am Sonntag um 11 Uhr treffen sich alle Töfffahrer in der Dorfkirche Samedan zum bereits legendären Motorradgottesdienst mit Pfarrer Michael Landwehr. Der diesjährige Gottesdienst wird musikalisch begleitet durch die „Preacher's Wife House Band feat. Jürgen Will“ mit anschl. Apéro auf dem Dorfplatz, offeriert durch die Kirchgemeinde Samedan. Der Verein Dis dals töffs da Samedan freut sich auf eine schöne Veranstaltung und viele Töfffahrer. Infos zur Veranstaltung unter www.facebook.com/motorradtage-samedan

Philostamm Oberengadin – Literaturreunde „Gerechtigkeit“

Mittwoch, 1. Juni 2016 von 20 bis 22 Uhr im Kunstraum riss

Introducziun filosofica dad Otfried Höffe, discussiuns interessantas.

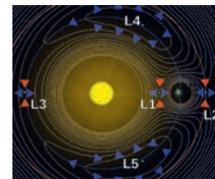
Offener Meinungsaustausch, interessante Diskussionen, abwechslungsreiche Themenauswahl.

Eine philosophische Einführung, von Otfried Höffe

Eintritt kostenfrei. Weitere Informationen: T 081 852 15 18

Vortrag: Die Bewegung von Planeten, Monden und Raumsonden

Samstag, 4. Juni 2016 um 20.30 Uhr in der Sternwarte der Academia Engiadina (Chesa Cotschna)



Die Erscheinung der Planeten am Himmel zu erklären, ist seit dem Altertum eine Herausforderung.

Nach heutigem Verständnis wird die Bewegung von Planeten, Monden und Raumsonden wesentlich durch die Gravitation und die Energie- und die Drehimpulserhaltung bestimmt. Im einfachsten Fall führt das zu den bekannten Keplerschen Gesetzen. Diese werden näher erläutert. Es wird gezeigt, wie sie sich auf die Bewegung von Erdsatelliten und Monden auswirken. Die kompliziertere, aber normale Situation, dass mehr als zwei Körper beteiligt sind, wird erläutert und Spezialfälle wie die Lagrange-Punkte mit den sogenannten Trojanern werden er-

klärt. Bei Planeten mit nicht nahezu kreisförmiger Umlaufbahn dreht sich die Bahnachse langsam. Verschiedene Erklärungen dafür beim Planeten Merkur werden diskutiert. Für Raumsonden wird das sogenannte Swing-by-Verfahren verwendet, mit dem es möglich ist, die äusseren Planeten mit tragbarem Treibstoffaufwand zu erreichen. Bild: Auf den Bahnen der Planeten und ihrer Monde gibt es ausgezeichnete Stellen, bei denen sich kleinere Körper („Trojaner“) stabil bewegen können, die sogenannten Lagrange-Punkte. Auf der Bahn des Jupiters laufen gegen 6000 Asteroiden dem Planeten voraus resp. hinterher. Auch die übrigen Planeten wie teilweise auch ihre Monde besitzen einige wenige Trojaner an den entsprechenden Lagrange-Punkten.

Eintritt frei. Weitere Informationen: E-Mail christine.huebner@engadiner-astrofreunde.ch, T 081 854 39 06

Führung auf der Sternwarte: Schönes Trio am Nachthimmel, Jupiter, Mars und Saturn buhlen um Aufmerksamkeit

Samstag, 4. Juni 2016 um 22 Uhr in der Sternwarte der Academia Engiadina (Chesa Cotschna)



Der Juni ist der Monat der Sommersonnenwende. Entsprechend kurz sind im Moment die Nächte. Rechnet man noch die Dämmerung mit ein, so haben wir gerade einmal 4 Stunden und 16 Minuten Dunkelheit. Trotzdem können wir ab 22 Uhr auf der Sternwarte mit der Beobachtung beginnen. Bei Beobachtungsanfang steht der helle Gasplanet Jupiter hoch im Südwesten, gerade unterhalb des Sternbilds Löwen. Sein Galileischer Mond „Europa“ wirft bis 23:35 einen Schatten auf ihn, den man mit unseren Teleskopen beobachten kann. Je weiter die Nacht fortschreitet, umso besser können wir noch zwei weitere Planeten geniessen: Mars ist gegen Mitternacht genau im Süden zu finden und Saturn steht etwas östlicher, aber sehr nahe dabei. Hoch im Südosten steht das unverkennbare Sternbild Herkules mit dem prächtigen Kugelsternhaufen M13. Das Sternbild Jungfrau birgt die meisten Galaxien, und viele davon können wir beobachten. Tief im Osten geht bereits das Sommerdreieck auf. Für die Führung wird gutes Wetter vorausgesetzt. Warme Kleidung und gute Schuhe sind empfohlen. Bild: Jupiter mit Schatten durch den Mond Europa, Bild-

quelle: NASA/JPL/University of Ariz. Eintritt frei. Weitere Informationen: E-Mail christine.huebner@engadiner-astrofreunde.ch, T 081 854 39 06

Exkursion: Mikrokosmos auf La Senda – Reise in die Welt der Waldameisen

Samstag, 18. Juni 2016 von 10 bis 14 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Muntarütsch
Muntarütsch es ün lö ideel per las furmias da god – a's chatta furmiers a tanfun. Motiv avuonda da piglier suot la marella a quist impressari dal god. Il perscrutadur da furmias verso Dr. Christian Bernasconi ans introdüa i'l muond cumplex da quist insect fascinant.

Muntarütsch ist ein Hot Spot für Waldameisen. In den lichten, gut besonnten Lärchenwäldern finden sich die auffälligen, grossen Nesthaufen der Waldameisen weit häufiger als anderswo. Grund genug, diese faszinierenden Baumeister des Waldes genau unter die Lupe zu nehmen. Der Ameisenforscher Dr. Christian Bernasconi – der kürzlich eine neue Ameisenart entdeckte – führt uns vor Ort in die Welt der Waldameisen ein. Dabei geht es um tausend Fragen über die hochkomplex organisierten, staatenbildenden Ameisen der Gattung Formica, welche auf Muntarütsch mit zwei oder sogar drei Arten vertreten sind. Ausrüstung: waldtaugliche Kleidung, Lunch, Lupe, wenn vorhanden. Eintritt frei. Anmeldung und weitere Informationen: Samedan Tourist Information T 081 851 00 60, E-Mail samedan@estm.ch

Abendexkursion auf La Senda: Plauntas medicinelas a l'ur da „La Senda“ – Heilpflanzen am Wegränd
Mittwoch, 22. Juni um 17.30 Uhr Treffpunkt: Parkplatz vom Skilift Survih



Inua creschan plauntas medicinelas scu valeriana, laungia d'chaun, timian u flur da fio? Cu chattaiv'our la glied da pü bod l'effet da quistas plauntas e cu il declera la scienza dad hoz? E che es da resguarder cun fer tès u cumpressas? Quistas ed otras dumandas chattan lur resposta düraunt l'excursiun da var 3 uras.
Wo wachsen Baldrian und Spitzwegerich, Feldthymian und Leberblümchen? Woran erkannten Heilkundige zu Paracelsus' Zei-

ten die Wirkungen einer Pflanze und wie erklärt die moderne Arzneimittellehre diese? Und worauf ist bei der Anwendung als Tee oder Wickel zu achten?



Auf dem Spaziergang von etwa 3 Stunden bleiben wir für diese und ähnliche Fragen immer wieder stehen – es braucht also der Witterung angemessene, eher warme Kleidung und gutes Schuhwerk. Je nach Neugierde auch eine Lupe oder ein Bestimmungsbuch, sofern vorhanden. Eintritt frei. Anmeldung und weitere Informationen: Samedan Tourist Information T 081 851 00 60, E-Mail samedan@estm.ch

Vorankündigung

Brassweek Samedan 2016
Sonntag, 3. Juli bis Samstag, 9. Juli 2016



Die Zeit verrinnt, die Maiferien stehen vor der Tür und die Vorbereitungen für die Brassweek Samedan 2016 laufen auf Hochtouren. Dieses Jahr wird es übrigens eine ganz spezielle Brassweek sein, denn wir dürfen bereits ein kleines Jubiläum feiern:

5 Jahre Brassweek Samedan!

Am Sonntag, 3. Juli 2016 geht es los, und wenn die Anmeldungen weiter so eingehen, wie bisher, werden wir dieses Jahr einen neuen Teilnehmerrekord verbuchen! Insgesamt 19 Dozentinnen und Dozenten der absoluten Weltklasse werden rund 80 Talente aus nah und fern unterrichten und Samedan eine ganze Woche lang in Brassfieber versetzen.

Aber nicht nur die Teilnehmerzahl wird dieses Jahr speziell sein, denn für unser Jubiläum haben wir auch ein ganz besonderes Konzertprogramm zusammengestellt, das Sie auf der neu gestalteten Homepage finden

www.brassweek.ch. Nur so viel vorweg: Am Mittwoch, 6. Juli 2016, werden wir unser 5-jähriges Bestehen gebühlich feiern und zwar mit einem grossen Open Air-Konzert auf dem Dorfplatz. (Das vollständige Konzertprogramm folgt in der nächsten Padella) Die Brassweek könnte nicht durchgeführt werden ohne die grosse Unterstützung unserer Voluntaris. Erst ihr unermüdlicher Einsatz macht die Brassweek Samedan Jahr für Jahr zu etwas ganz Besonderem für unsere Dozenten und Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Hätten Sie auch Lust unserem Team als Voluntari beizutreten oder es in anderer Form zu unterstützen? Auf Ihre Kontaktnahme freuen sich unser Voluntari-Verantwortlicher, Tobias Walschburger, T 079 174 91 86 oder Marion Barandun, T 079 848 13 65 oder unter der E-Mail: info@brassweek.com

Besichtigung / Führung

Führung Engadin Airport Samedan

Donnerstag, 9. Juni 2016 um 16 Uhr beim Engadin Airport

100 ans aviatica a Samedan. La visita guidata gratuita d'ün'ura do invista illa gestiun, i'l passo ed in l'avegnir dal Engadin Airport.

Was vor über 100 Jahren mit ersten Flugversuchen begann, ist heute ein moderner Flughafen. Lassen Sie sich während der Führung durch den höchstgelegenen Flughafen Europas in die Welt der Aviatik entföhren und erfahren Sie viel Interessantes über den Flugbetrieb, die Vergangenheit und die Zukunft des Engadin Airport. Treffpunkt: Vor dem Eingang zum C-Büro; Dauer: ca. 1 Stunde, kostenlos; Teilnehmerzahl: Mindestens 5; Maximal 15 Personen; Sprache: Deutsch; Anmeldung: Unerlässlich bis am Vorabend 17 Uhr bei Engadin Airport AG; T 081 851 08 22, E-Mail andrea.parolini@engadin-airport.ch.

Führung im RhB Depot

Montag, 13. Juni 2016 um 16.30 Uhr beim Eingang des RhB-Depot

Daspö il 2008 tuochan las lingias da l'Alvra e dal Bernina tar l'ierta culturela mundiela da l'UNESCO. Aint il deposit da Samedan nu vegnan be fattas lavuors da mantegnimaint vi da vaguns, ma a's rechattan lo eir veiculs nostalgics. Que fo gnir la visita taunt pü extraordinaria.

Die Albula- und Berninalinie zählen seit 2008 zum UNESCO Weltkulturerbe. Im Depot Samedan werden neben den täglichen Un-

terhaltsarbeiten am Rollmaterial auch nostalgische Fahrzeuge eingestellt, die den Besuch des Depots zu einem einmaligen Erlebnis werden lassen.

Die Führung dauert ca. 1h15 und ist kostenlos. Maximale Teilnehmerzahl 15 Personen. Treffpunkt 16.30 Uhr beim Eingang des RhB-Depots.

Eine Anmeldung ist unerlässlich bis 15.00 Uhr am Tag der Führung bei der Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60; E-Mail: samedan@estm.ch.

Besuch Super Constellation

Sonntag, 19. Juni 2016 Landung: 10.15 Uhr Abflug: 17.15 Uhr beim Engadin Airport

A Basilea Mulhouse es staziuneda l'unica Super Constellation in Europa. Quista rarited dal ans 50 as placha darcho a Samedan, e que in dumengia, ils 19 gün ed in sanda, ils 16 lügl, mincha vouta a las 10.15. A las 12.00 ed a las 14.00 do que üna guida gratuita tres l'aviun, ed a las 17.15 es prevista la partenza.

Die Super Constellation, ein viermotoriges Propeller-Flugzeug aus den Fünfzigerjahren, ist für viele das "schönste Flugzeug der Welt". Die einzige Maschine dieses Typs in Europa ist in Basel Mulhouse stationiert und fliegt zu Airshows und Fly-Ins. Am Sonntag 19. Juni und am Samstag 16. Juli besucht der seltene Oldtimer wieder einmal den Regionalflughafen Samedan. Die Landung auf dem Engadin Airport ist um ca. 10.15 Uhr und der Abflug um 17.15 Uhr vorgesehen. Damit Liebhaber das Flugzeug auch von innen sehen können, werden an diesem Tag öffentliche Führungen durchgeführt. Die Führungen sind kostenlos und finden um 12 und um 14 Uhr statt. Für die Führung ist keine Voranmeldung nötig, Treffpunkt vor dem C-Büro. Weitere Informationen; Engadin Airport AG; T 081 851 08 22, E-Mail andrea.parolini@engadin-airport.ch

Dorfführung (ab 15.06.)

Jeden Mittwoch um 16 Uhr, Treffpunkt vor der Samedan Tourist Information

Ch'Els giodan quist gir tres la bella vschinanucha da Samedan cun üna guida cumpetenta! Guardand las chesas engadinaisas bain mantgnidas e tadland las numerosas infurmaziuns, passa il temp in ün batterdögl. A la fin dal gir spordscha la vschinanucha ün aperitiv.

Kulturinteressierten wird eine kostenlose Dorfführung geboten. Auf einem Spaziergang durch die Gassen und Gässchen können die Schönheiten der alten Herrenhäu-

ser mit ihren typischen Sgraffiti entdeckt werden. Vom Schulhausplatz aus bewundern Sie die imposanten Berge und die weiten Täler. Erfahren Sie wissenswerte Informationen und spannende Insider-Geschichten. Den perfekten Abschluss bietet ein gemeinsamer und geselliger Apéro in einem der beliebten Gastronomiebetriebe des Ortes. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen Samedan Tourist Information: T 081 851 00 60; E-Mail samedan@estm.ch.

Museum für Wohnkultur in der Chesa Planta (ab 14.06.16)

Geöffnet ohne Führung: Donnerstag von 15 bis 18 Uhr

Führung jeden Dienstag und Freitag um 16.30 Uhr; zusätzliche Führungen auf Anfrage

Museumsladen offen am Donnerstag von 15 bis 18 Uhr oder auf Anfrage

Il museum per la cultura d'abiter as rechatta aint in üna da las pü grandas chesas da patriziers da l'Engiadina, la Chesa Planta immez Samedan. El es unic in sieu möd cun sia architectura barocca e sieu interiur istoric. Infurmaziuns: T 081 852 12 72 ubain www.chesaplanta.ch.

In einem der grössten Patrizierhäuser des Engadins, mitten im Dorf Samedan, befindet sich das Museum für Wohnkultur der Fundaziun de Planta. Es ist in seiner Art einzigartig, denn barocke Bauten mit originaler, historisch gewachsener Innenausstattung findet man sonst nicht im Engadin. Die Museumsbestände umfassen bedeutende Kunstobjekte aus verschiedenen Epochen.

Eintritt zur Führung: Erwachsene CHF 10, Kinder CHF 5. Weitere Informationen: T 081 852 12 72; E-Mail info@chesaplanta.ch oder www.chesaplanta.ch.

Rätoromanische Bibliothek/ Biblioteca rumantscha da la Fundaziun de Planta (ab 16.06.16)

Donnerstag, Freitag und Samstag von 14 bis 18 Uhr in der Chesa Planta

La biblioteca da la Fundaziun de Planta es üna da las pü cumpletas bibliotecas rumantschas cun colleziuns veglias e manuscrifs. Infurmaziuns: T 081 852 12 72 ubain www.chesaplanta.ch.

Eine der umfassendsten rätoromanischen Bibliotheken, auch wichtige Altbestände und Manuskripte gehören zur Sammlung. Weitere Informationen: T 081 852 12 72; E-Mail info@chesaplanta.ch oder www.chesaplanta.ch.

Aktuelles

Blumenmarkt des Geschäfts Fluors ed orticultura Malgiaritta

Täglich Dienstag bis Freitag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr



Lassen Sie Ihre Balkonkisten vom Blumen-geschäft abholen, neu bepflanzen und wiederbringen.

Weitere Informationen: Blumengeschäft Malgiaritta T 081 850 55 22

Wochenmarkt Samedan (ab 07.06.)

Jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr auf dem Dorfplatz

Numerus baunchas immez Samedan cun paun, chaschöl, frütta, verdüra, peschs, implaunts, specialiteds engiadinaisais e prodots agriculs ed artischans da Samedan. Ed üna maisa da caffè cun tuortas. Zahlreiche Stände mit Brot, Käse, Obst, Gemüse, Fisch, Blumen, Setzlingen, Engadiner Spezialitäten, landwirtschaftlichen und handwerklichen Produkten aus Samedan sowie die Cafeteria mit Kuchen mitten im Dorfkern von Samedan. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall! Weitere Informationen: www.wochenmarkt-samedan.ch

Alphorn Sunset Apéro (ab 15.06.)

Jeden Mittwoch um 19 Uhr Auf der Panoramaterasse Hotel Muottas Muragl

Mincha marculdi a partir da las 19.00 sülla terrassa panoramica: atmosfera impre-schiunanta, drinks rinfra-chants e musica da tüba inspiranta.

Geniessen Sie während dem Sommer jeden Mittwoch ab 19 Uhr auf der Panoramaterasse die atemberaubende Abendstimmung und lassen Sie mit einem erfrischenden Drink und inspirierender Alphorn-Musik den Tag so richtig ausklingen.

Weitere Informationen: Hotel Muottas Muragl T 081 842 82 32, E-Mail info@muottasmuragl.ch

Kinderfilzkurs: Schlüsselanhänger

Mittwoch, 15. Juni 2016 von 13.30 bis 16 Uhr im Lädeli Inspiraziun

Adüna darcho ho lö ün workshop da fletrer per iffaunts a partir da la 1. classa, incl. marena.

Im Lädeli Inspiraziun findet in unregelmäßigen Abständen ein Filzworkshop für Kinder statt. Er richtet sich an Kinder ab der ersten Klasse, gefilzt wird jeweils zu einem bestimmten Thema. Im Preis von CHF 15 ist nebst dem Material ebenfalls ein Zvieri inbegriffen. Eine Anmeldung ist erforderlich. Anmeldung und weitere Informationen: T 078 889 49 14; E-Mail cornelia@filzundso.ch; www.inspiraziun.ch

Kurs: Modern Dance Class

Dienstags vom 24. Mai 2016 bis 5. Juli 2016 von 18.30 bis 19.45 Uhr in der Aula der Academia Engiadina

Il cuors cumbina differents stils dal sot modern cun influenzas da la classica ed elemaints dal sot da jazz. I' center sto il plaschair dal muvi-maint.

Der Unterricht verbindet verschiedene Stilrichtungen des modernen Tanzes mit Einflüssen aus der Klassik und Elementen des Jazz-Tanzes. Nach einem tänzerischen Warm-up werden schwingvolle Choreographien erarbeitet und Bewegungsdynamiken von kraftvoll bis sensibel erprobt. Im Mittelpunkt des Kurses steht die Freude an der Bewegung.

Anmeldeschluss: 17. Mai 2016, Kosten: CHF 175 (für 7 Abende)

Weitere Informationen und Anmeldung: E-Mail contact@academia-engiadina.ch; www.academia-engiadina.ch/weiterbildung.

Tanzen für alle

Mai: 24. Mai 2016 und 31. Mai 2016
Juni: 14. Juni 2016, 21. Juni 2016 und 28. Juni 2016 von 20.30 bis 22.30 Uhr

Principiants ed avanzos chattan tar nus l'oc-casiun da suter, exerciter, pruver our nouns pass e da giodair la cumpagnia. Entreda gratuita.

Es wird vorwiegend Standard und Latein getanzt. Anfänger und Fortgeschrittene finden Raum zum Tanzen, zum Üben und Ausprobieren von Schritten sowie zum Geniessen der Gesellschaft. Der Eintritt ist gratis. Weitere Informationen: Angelika Iten T 079 255 77 66; www.tanzensamedan.ch

Salsa und Bachata für Anfänger

Mai: 31. Mai 2016, Juni: 14. Juni 2016 und 28. Juni 2016 von 19.15 bis 20.30 Uhr in der Aula der Gemeindeschule

Pass elementers, figüras simplas culs ritems paschiunos da salsa.

Grundschriffe und einfache Figuren tanzen lernen. Leitung: Luca Mele. Tanzinteressierte aus dem Tal und von anderswo sind herzlich willkommen! Einführung in die Grundschriffe und einfache Figuren tanzen.

Freude an der Bewegung zu mitreissenden Salsarhythmen! Anmeldung erforderlich. Das Gelernte kann am „Tanzen für alle“ geübt werden.

Kosten: CHF 200 / Person für 10 Kursabende à 75 Min. CHF 150 / Person für Schüler-/innen und Mitglieder. Teilkursbesuch mit Preisreduktion möglich, wenn bei der Anmeldung angekündigt.

Weitere Informationen: Angelika Iten T 079 255 77 66; www.tanzensamedan.ch

Salsa und Bachata für Fortgeschrittene

Mai: 31. Mai 2016, Juni: 14. Juni 2016 und 28. Juni 2016 von 20.40 bis 21.55 Uhr in der Aula der Gemeindeschule

Approfundir las figüras cuntschaintas ed imprender dapü culs ritems paschiunos da salsa.

Vertiefung bekannter Figuren und neue dazulernen. Leitung: Luca Mele. Tanzinteressierte aus dem Tal und von anderswo sind herzlich willkommen! Bekannte Figuren vertiefen und neue dazulernen – Freude und Bewegung zu mitreissenden Salsarhythmen! Anmeldung erforderlich. Das Gelernte kann am „Tanzen für alle“ geübt werden.

Kosten: CHF 200 / Person für 10 Kursabende à 75 Min. CHF 150 / Person für Schüler-/innen und Mitglieder. Teilkursbesuch mit Preisreduktion möglich, wenn bei der Anmeldung angekündigt.

Weitere Informationen: Angelika Iten T 079 255 77 66; www.tanzensamedan.ch.

Tanzkurs – Fortsetzungskurs I, Standard und Lateintänze

Mai: 24. Mai 2016, Juni: 7. Juni 2016 und 21. Juni 2016 von 19.15 bis 20.30 Uhr in der Sela Puoz Samedan

Nouvas figüras pel jive, foxtrot, cha-cha-cha, valser, rumba etc. per pêrins da tuot las eteds.

Mit Daniela Bischoff, Tanzlehrerin aus Celerrina, werden neue Figuren zu Jive, Fox Trott, Cha Cha Cha, Walzer, Rumba etc. gelernt. Die Paartänze sind für alle Altersgruppen ein Vergnügen. Voraussetzungen sind Freude an der Bewegung zu Musik. 10 Dienstagabende 19.1. / 2. und 16.2. / 15. und 29.3. / 5. und 19.4. / 24.5. / 7. und 21.6.2016. Anschliessend können die Tanzschritte im «Tanzen für alle» bis 22:30 Uhr geübt werden.

Kosten: CHF 200 / Person für 10 Kursabende à 75 Min. CHF 150 / Person für Schüler-/innen und Mitglieder. Weitere Informationen: Angelika Iten T 079 255 77 66; www.tanzensamedan.ch

Ausstellungen

Bilderausstellung von Bruno Ritter – "Zwischen Weltoffenheit und lokaler Geborgenheit"

Montag, Mittwoch und Freitag von 14 bis
18 Uhr im Kunstraum riss



Bruno Ritter,
l'artist dal nord
da la Svizra
(Schaffusa) chi

viva uossa al nord da la Lombardia (Chiavenna), pittüra „art vivainta“ e tschercha porque da chatter üna lingua per exprimer sia cumbatta existenziela traunter l'isolaziun e l'esser in buns mauns. Ün da sieus motifs principals es la muntagna e sia relaziun cun l'umaun – scu innatscha, scu forza, scu visavi inevitabel, scu simbol mitologic.

Bruno Ritter's Ausstellungen wechseln von regionalen Standorten, in die Stadt Zürich, in die italienische Schweiz sowie in die Lombardei. In ihr spiegelt sich seine Unruhe, verbunden mit der Frage: Wo gehören der Künstler und seine Kunst hin? 1982 wählte Ritter Chiavenna als Arbeitsort. Chiavenna ist keine Stadt mit einer interessanten Kunstszene, sondern der Hauptort am Ausgang der Val Chiavenna, der südlichen Verlängerung des Bergell, ein Ort zwischen den Bergen und gleichzeitig un-mittelbares Tor zum Süden. Der Süden bedeutet für Bruno Ritter nicht so sehr die kulturelle Tradition, die in der Antike ankert, sondern ein Lebensgefühl, das mit dem Leben auf der Strasse und auf den Plätzen und mit einem Hang zum Anarchischen verbunden ist. Eines der Hauptthemen in Ritters Schaffen ist der Berg, ein Motiv, das der Künstler schon im Norden entwickelt hat. Mit ihm stellt er sich einem Inbegriff des Schweizerischen, das seit Ferdinand Hodler (1853–1918) die moderne Schweizer Kunst prägt und für jeden Landschaftsmaler im 20. Jahrhundert eine Herausforderung bedeutete. Bei Ritter steht der Berg immer in Beziehung zum Menschen, als Bedrohung, als Kraft, als unausweichliches Gegenüber. Der Künstler spürt auch der mythologischen Bedeutung dieses Ur-motivs nach. Darin steht er der italienischen Transavantguardia mit ihren Vertretern Sandro Chia, Enzo Cucchi und Francesco Clemente, die in den 80er-Jahren zu internationaler Bedeutung gekommen sind, nahe. Der Schaffhauser Künstler fand italienische Kritiker, die diese Tendenz vertraten und die über seine Malerei schrieben. 1986 war er an verschiedenen regionalen Bien-

nalen präsent, 1988 hatte er eine Einzelausstellung in einer Galerie in Mailand. Trotzdem blieb ein eigentlicher „Durchbruch“ in der aktuellen Kunstszene aus. Ritter verkehrt nur selten in den kunstbestimmenden Kreisen in den italienischen Metropolen. Er lebt – wie vorher am nördlichen Rande der Schweiz – nun an der nördlichen Grenze der Lombardei. Das hat – gerade ferne der Heimat, wo nicht Freunde und Bekannte zum Sammlerkreis gehören – seinen Preis, den er aber, um frei zu arbeiten, mit seiner Familie auf sich nimmt. «Faire de l'art vivant» – das bedeutet für Ritter, eine Sprache zu finden für den persönlichen existenziellen Kampf zwischen Verlorenheit und Aufgehobensein. In seinen neusten Werken ist die Malerei absolut geworden, «eine Malerei, die aus dem reinen Akt des Malens gewonnen wurde». Mit der «art vivant» durchzudringen bedeutet aber auch, vom Kunstmarkt wahrgenommen zu werden, gesellschaftliche Beziehungen zu pflegen: Kontakte, die vielen Künstlerinnen und Künstlern nicht liegen.

Weitere Informationen: Kunstraum riss
T 081 852 55 58;
E-Mail mkoller@riss.ws; www.riss.ws.

Kulturarchiv Oberengadin in der Chesa Planta

Geöffnet jeden Donnerstag von 14 bis
19 Uhr, Führungen um 16 und 17 Uhr

L'archiv culturel as rechatta aint illa Chesa Planta. El es ün'instituziun publica chi metta a disposiziun ad interessos documents da relaschs u donaziuns davart achitectura, art, lingua, musica, scienza natürela e davart la cultura da l'Engadin'Ota e las regiuns cunfinantas. Causa las activiteds internaziunelas da las famiglias engadinaisas as chatta eir bgeras chartas e fotografias da tuot il muond. In-furmaziuns: T 081 852 35 31 ubain www.kulturarchiv.ch.

Das Kulturarchiv Oberengadin befindet sich in der Chesa Planta und ist eine öffentliche Institution, die Dokumente wie Nachlässe und Schenkungen über Kunst, Architektur, Sprache, Musik, Naturkunde usw. zur Kultur des Oberengadins und der umliegenden Regionen den Interessierten zur Verfügung stellt. Wegen der regen Geschäftstätigkeit der Engadiner Familien im Ausland finden sich auch zahlreiche Briefe, Fotos usw. aus aller Welt, die das Hochtal charakterisieren. Weitere Informationen: Kulturarchiv Oberengadin T 081 852 35 31; www.kulturarchiv.ch

Promulins Arena – Sportzentrum

Varieted sportiva e culinaria a Promulins: Ill'arena do que da tuottas sorts sports, dal rampcher sur l'indica fin tal trer a rudellas, e que süil tschisp artificial, sülla piazza düra, aint illa sela polivalent u süil skatepark. Aint il restaurant as gioda variaziuns culinarias dal menü fix fin al past a la carte.

Sportliche Vielfalt in Samedan: Vom Boulder über Indica bis hin zum Eisstock-schiessen bietet die Promulins Arena verschiedene Möglichkeiten, sich aktiv zu betätigen. Der Kunstrasenplatz, welcher im Winter zur Natureisbahn wird, der polysportive Hartplatz/Kunsteisbahn, die Mehrzweckhalle, der Fitnessraum, die Sand-Tennisplätze, das Beachsportfeld und die Boulderwand sowie der Skatepark mit Bowl bieten eine reiche Auswahl für jedes Alter und Witterung. Eine kulinarische Vielfalt vom Mittagsmenü bis zum Essen à-la-Carte gibt es im Promulins Restaurant zu entdecken.

Weitere Informationen Promulins Arena:
T 081 851 07 47,
E-Mail promulins-arena@samedan.gr.ch,
www.promulins-arena.ch
Promulins Restaurant: T 081 852 16 10,
info@promulins-restaurant.ch

Fussball in der Promulins Arena

Bitte finden Sie die Termine im Eventkalender. Weitere Termine und Informationen zu den Fussballspielen: T 081 851 07 47;
E-Mail promulins-arena@samedan.gr.ch;
www.fc-lusitanos-samedan.ch

Sportliches

Mountainbike – Fahrtechnikkurse: Evening Skills Session (ab 24.05.)

Dienstag von 19 bis 20.30 Uhr im Übungsgelände Muntarütsch

Dals 24 meg fin als 30 avuost haun principiants ed avanzos mincha mardi saira l'ocasiun d'ameglrdr lur tecnica d'ir cul bike, per exaimpel la pusiziun fundamentela, la direcziun dal sguard, il frener, il piglier stüertas, il surmunter obstaculs u il tgnair l'equiliber.

Ein regelmässiger Treffpunkt für Gäste und Einheimische, die an ihrer Biketechnik feilen möchten. Und nebenbei zusammen fachsimpeln und den Bikespirit leben wollen. Vom 24. Mai bis 30. August 2016 habt ihr jeden Dienstagabend die Möglichkeit dazu. Die Mountainbike-Fahrtechnikkurse eignen sich für Einstei-

ger sowie Fortgeschrittene und finden im Übungsgelände Muntarütsch in Samedan statt. Das genaue Kursprogramm wird dem Fahrniveau der Teilnehmer angepasst. In der Regel stehen Bike-Grundtechniken auf dem Programm, die euch beim Trail fahren mehr Sicherheit und Spass bringen. Dazu gehören Grundposition, Blickrichtung, Bremsen, Kurven fahren, Hindernisse überwinden oder Gleichgewichtsübungen. Keine Anmeldung nötig. Mitnehmen: Eigenes Bike, Helm und Handschuhe. Kosten: CHF 25 pro Abend. Weitere Informationen: Bike School Engadin T 076 471 47 53

Time Track Muntatsch (je nach Witterung ab Anfangs Juni)

Täglich

Sch'Els vöglian amegldrer Lur fitness u controller Lur cundiziun, sch'Els vöglian giodair ün'activited sportiva in famiglia, cul club u culla firma, schi alura il Time Track Muntatsch es il böt. ConcurrENZA in gruppa, cumbatta cunter se svess u simplamaing plaschair vi dal muvimaint, minchün vain al sieu.

Der Time Track Muntatsch bietet Spitzen- und Hobbysportlern die Möglichkeit, ihre Fitness zu steigern und sportliche Erfolge konstant zu kontrollieren und somit zu verbessern. Sowohl für sportliche Familienausflüge, aber auch Firmenevents ist der Time Track Muntatsch sehr geeignet, da jede Person für sich selbst und seinen persönlichen Trainingserfolg kämpft. Fit sein und fit bleiben, dies ist der Grundgedanke von Time Track Muntatsch. Die Handhabung ist einfach. Die Stempelkarte erhält man an der Zeituhr beim Schiessstand in Muntarütsch. Sie füllen die Karte dort aus, stempeln sie ab und dann geht es so schnell wie möglich mit dem Mountainbike, Nordic Walking oder Jogging hinauf zur Alp Muntatsch auf 2186 Meter über Meer. Auf der Alp angekommen, muss zuerst die Karte wieder gestempelt werden und danach in den dafür vorgesehenen Kasten eingeworfen werden. Die Karten werden regelmässig abgeholt, und sobald das Resultat auf www.timetrack.ch eingegeben ist, kann der Sportler die Rangliste der gewählten Kategorie auf der Homepage einsehen.

Golf Samedan (ab 13.05.16)

Täglich von 8 bis 19 Uhr

Schmancher il minchadi giuvand a golf sün üna da las pü attractivas plazzas da golf alpinas cun fairways e greens cultivos minuzchusamaing, e tuot que in üna cuntredgia da bellezza! Che's vuol dapü?

Sind Sie bereit für das intensive Erlebnis einer Golfrunde auf einer der attraktivsten Golfanlagen der Alpen? Sowohl die sorgfältig gepflegten Fairways und Greens eingebettet in einer der schönsten Kulissen, als auch der ausgewogene Mix aus Clubmitgliedern und Gästen, lässt Sie den Alltag vergessen, um eines ihrer schönsten Spiele zu erleben. Die aktuellsten Modelle und Accessoires der beliebtesten Golf-Bekleidungs-Marken und High-Tech-Golf-Equipment sind im Pro-Shop erhältlich. Weitere Informationen des Golfplatz Samedan:

T 081 851 04 69;

E-Mail samedan@engadin-golf.ch;

www.engadin-golf.ch. Schönes Spiel!

Minigolf / Bahngolf (ab Mitte Juni)

Beim Alters- und Pflegeheim Promulins.

Dienstag bis Sonntag von 13.30 bis spätestens 19 Uhr, nur bei guter Witterung.

Minigolf tuocha tar las activiteds sportivas da temp liber las pü populeras. Ch'Els/Ellas vegnan a fer üna partida süllas 14 pistas da Samedan e ch'Ellas/Els giodan il sentimaint da vacanzas !

Bahngolf entstand in den fünfziger Jahren aus der Idee, das den oberen Schichten vorbehaltene Golfspiel für jedermann zugänglich zu machen. Von den unterschiedlichen Varianten des Bahngolfs ist Miniaturoder Minigolf die populärste, sie gehört zu den beliebten Urlaubs- und Freizeitsportarten. Internationale Regeln existieren seit 1953, Bahngolf wird jedoch vergleichsweise selten als Wettkampfsport betrieben. Es wird meistens mit einem normalen Golfschläger, dem Putter, gespielt; der Spielball besteht aus Hartgummi. Insgesamt müssen 14 Bahnen gespielt werden, wobei jede davon theoretisch mit einem Schlag zu bewältigen sein muss. Der Spieler muss immer von der Stelle der Bahn aus weiterspielen, an der sein Spielball liegen geblieben ist. Wer nicht innerhalb von sechs Schlägen erfolgreich war, bekommt als Ergebnis der Bahn sieben Schläge notiert. Gewinner ist, wer für alle Löcher die wenigsten Schläge benötigt hat. Erwachsene CHF 5, Kinder bis 12 Jahre CHF 3, Vergünstigungen für Gruppen nach Absprache. Während den Öffnungszeiten können Besucher vom Kioskangebot profitieren.

Weitere Informationen: T 081 852 18 20

Tennisplätze Promulins – Platzreservierungen (je nach Witterung ab Mitte Mai)

Il Club da tennis da Samedan mantegna duos plazzas da sablun Vulcanit in excel-lenta cundiziun. Da trid'ora spordscha l'A-

rena Promulins üna piazza da tennis suot tet illa sela polyvalenta.

Im Sommer locken zwei Vulcanit-Sand Tennisplätze, die vom Tennisclub Samedan mit viel Engagement unterhalten werden, zum spielen. Die Plätze sind in bestem Zustand und schön gelegen. Sollte die Sonne nicht scheinen oder gar der Schnee das Engadin bedecken, kann die Promulins Arena in Halle 3 einen Indoor Tennisplatz anbieten (bei Verfügbarkeit; wenn die Halle nicht belegt ist). Platzreservierungen für individuelles Tennisspielen: Preise für Nichtmitglieder: CHF 20 / Std. bzw. CHF 10 / Std. für halben Platz (falls mit einem Mitglied gespielt wird).

Für den Tennisplatz-Schlüssel wird ein Depot von CHF 30 verlangt. Reservierungen und Schlüsselabholung in der Samedan Tourist Information T 081 851 00 60; E-Mail samedan@estm.ch sowie im Büro der Promulins Arena T 081 851 07 47; E-Mail promulins-arena@samedan.gr.ch

Nordic Walking (ab 08.06.)

Jeden Mittwoch um 14 Uhr Treffpunkt beim Sportlädäli

Imprender la tecnica fundamentela e diversas tecnicas adattedas al terrain. Annunzhas fin a las 12.00.

Angebot: Kennenlernen der Grundtechnik und der diversen Techniken im Gelände. Ausrüstung: Gute Laufschuhe, funktionelle Bekleidung und Trinkgurt mit Bidon. Kosten: CHF 15 pro Person, Stockmiete CHF 5. Privatunterricht nach Vereinbarung CHF 55. In den Preisen sind ein bis zwei Stunden Nordic Walking unter kundiger Leitung inbegriffen. Treffpunkt: Ab 14 Uhr vor dem Sportlädäli Samedan. Kursleiter: Christian Zeugin. Anmeldung: Obligatorisch bis 12 Uhr am selben Tag unter Sportlädäli Samedan T 081 834 47 77; E-Mail sportlaedaeli@bluewin.ch

Stockschieszen

Täglich auf Anfrage

Il trer a rudellas es ün sport congualabel cul curling. El vain giuvo cun squedras da 4. Mincha team prouva da gnir cun sias rudellas il pü dasunter pussibel a la dua. Trer a rudellas es simpel e divertaveil.

Stockschieszen ist Eisstockschieszen auf Asphalt. Das Spiel gleicht dem Curling, doch gibt es diverse Spielvarianten. Gespielt wird in 4-er Teams und Ziel jedes Teams ist es, seine Stöcke so nahe wie möglich an der Daube zu platzieren. Eisstockschieszen ist schnell erlernt und macht Spass. Reservation erforderlich; Kosten: CHF 40 pro Stunde inkl. kurze Einführung und Scorecards. Weitere Informationen: Promulins

Arena T 081 851 07 47;
E-Mail promulins-arena@samedan.gr.ch

Kraft- und Fitnessraum der Promulins Arena

Mittwoch von 8.30 bis 12 Uhr und Freitag von 8.30 bis 12 Uhr

Kurs: Antara

Mittwoch von 8 bis 8.45 Uhr im Kraft und Fitnessraum der Promulins Arena

Kurs: Vinyasa Yoga

Montag 19.30 bis 20.45 Uhr im Kraft und Fitnessraum der Promulins Arena

Ferm e fit grazcha al trenamaint reguler suot la chüra da Gut Training!

Durch das Gut Training betreuter Kraft- und Fitnessraum. Der modern eingerichtete und lichtdurchflutete Raum lädt regelrecht zum Trainieren ein. Informationen zu den verschiedenen Trainingsmöglichkeiten:

Gut Training T 081 834 41 41;

www.gut-training.com

Krav Maga – Self Protect

Jeden Montag und Donnerstag von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Zivilschutzanlage Promulins

In collavuraziun cul Club da judo vegnan spüerts cuors da Krav Maga, üna tecnica d'autodefaisa fich efficiainta cun elemaints da judo, jiu jitsu, muay thai etc. Ils cuors as drizzan a giuvenils traunter 14 e 17 ans ed a creschieus a partir da 18 ans.

Krav Maga stammt aus dem Hebräischen, heisst übersetzt „Kontaktkampf“ und ist ein einfach zu erlernendes Selbstverteidigungssystem. Es eignet sich optimal für alle, die ein sinnvolles Training suchen und dabei erst noch Spass haben möchten. Motorik, Koordinationsfähigkeit und die körperliche Fitness werden dabei ebenfalls bestens trainiert. Krav Maga beinhaltet Schlag-, Tritt-, Griff-, Hebel- und Bodenkampftechniken aus verschiedenen Kampfsportarten wie Judo, Jiu Jitsu, Muay Thai usw. Krav Maga ist ein reines Selbstverteidigungssystem.

Krav Maga Selfprotect ist ein neuzeitliches und äusserst effizientes Selbstverteidigungssystem für Privatpersonen, Schulen, Polizei- und Justizbehörden, Rettungs- und Pflegepersonal sowie Militär- und Sicherheitsdienste. Es werden Erwachsene ab dem 18. Altersjahr und Kinder und Jugendliche von 14 bis 17 Jahren (Junior Selfprotect) unterrichtet.

Der Judo Club Samedan und das Krav Maga Center Chur pflegen seit längerem gute Beziehungen. Da liegt der Gedanke nahe, gemeinsame Synergien zu nutzen und im Engadin Krav Maga-Ausbildungskurse unter der

Leitung des Krav Maga Center Chur für alle anzubieten. Alle sind herzlich eingeladen, bei uns ein Schuppertraining zu besuchen. Weitere Informationen und Anmeldung: Jürg Margadant T 079 357 62 58, Manuel Martin T 078 663 76 57; www.judosamedan.ch

Judo für Kinder

Donnerstag von 18.15 bis 19.45 Uhr in der Zivilschutzanlage Promulins (ausser Schulferien und Mai)

Informationen: Manuel Martin T 078 663 76 57; www.judosamedan.ch

Judo für Erwachsene

Donnerstag von 20 bis 21.30 Uhr in der Zivilschutzanlage Promulins (ausser Schulferien und Mai)

Informationen: Manuel Martin T 078 663 76 57; www.judosamedan.ch

Turnen für alle mit Frau Ursula Tall-Zini

Jeden Montag von 19.15 bis 20.15 Uhr in der Mehrzweckhalle Promulins (ausser Schulferien)

Ch'El's promovuan Lur fitness cun fer gimnastica insembel cun oters e suot la guida dad Ursula Tall-Zini!

Kräftigung und Dehnung der Muskulatur. Es ist keine Anmeldung nötig.

Kosten: CHF 5. Weitere Informationen:

Frau Tall-Zini T 081 852 40 00.

Kurs: Karate Engiadina

Jeden Mittwoch von 17.45 bis 18.45 Uhr in der Promulins Arena (ausser Schulferien)

Coordinaziun, concentraziun, respet, sgürezza da se svess: Pochas disciplinas sportivas promovuan quistas qualiteds uschè bain scu'l carate. Il trenamaint s'adatta per tuots a partir da 6 ans, sainza limitaziun d'eted vers insü.

Wer kann Karate machen? Das Karatetraining kann jeder machen. Unabhängig vom Alter und sportlicher oder körperlicher Begabung. Im Karate Engiadina finden sich alle Alters- und Interessengruppen zum gemeinsamen Training. Kinder ab 6 Jahren: Koordination, Konzentration, Respekt sind Eigenschaften, die in keinem Sport so nachhaltig und spielerisch vermittelt werden können wie im traditionellen Karate. Für die jüngsten Karatesportler haben wir das Training auf ihre speziellen Bedürfnisse und Möglichkeiten abgestimmt. Sie sollen sich zu gestärkten Persönlichkeiten mit gesundem Selbstwertgefühl entwickeln. Für Frauen, Best-Ager oder Wettkämpfer: Karate kennt keine Altersbegrenzung oder Begrenzungen

hinsichtlich persönlicher Möglichkeiten oder Geschlecht. Ein Karate-Training ist auf das Gruppenerlebnis ausgerichtet, aber nur die persönliche Leistungsgrenze ist Massstab. Probieren Sie es aus!

Coach: Valerio Giudice; Kosten: CHF 200 für den gesamten Kurs. Anmeldung per E-Mail karate.engiadina@gmail.com

Bär Snowsports Engadin

Die Engadiner Berg-, Bike-, und Schneeschule: Die Sportschule, die seit vielen Jahren in Samedan zuhause ist und jeden Tag für Sie und Ihre sportlichen Wünsche und Bedürfnisse da ist. Wir sind die ideale Schule für sportbegeisterte Bergfreunde und naturverbundene Menschen. Wir werden Ihre sportlichen Wünsche und Bedürfnisse erfüllen! Sowie unsere Angebote auf Ihre Wünsche ausrichten und so zu Ihrem persönlichen Erlebnis machen.

David Baer ist Bergwanderführer mit eidg. Fachausweis und hat zusätzliche alpin-technische Ausbildungen absolviert (SAC, BASPO, Hochgebirgsauszeichnung bei der Armee). Er ist auch Exkursionsleiter im Schweizerischen Nationalpark und Bike Guide.

Anmeldungen und weitere Informationen: unter T 081 852 11 77, M 076 540 11 12, E-Mail: info@snowsportsengadin.ch; www.snowsportsengadin.ch

Reiten

Scoula d'ir a sella per iffauents e creschieus. A vela la spaisa d'imprender da fuonz sü cun üna magistra professionela, cu cha's vo a sella, cu cha's chüra il chavagl, cu cha s'elavurescha fiduzcha traunter umaun e chavagl e bger oter pü.

Ginas Reitschule und geführte Ausritte für Kinder und Erwachsene. Anfänger lernen unter fachkundiger Anleitung Schritt für Schritt den Umgang mit dem Pferd von der professionellen Ausbilderin Gina (Trainee C / SFRV / Centred Riding Instructor). Reiten, Pferde pflegen, Vertrauen zwischen Mensch und Pferd aufbauen, den Umgang mit Zaumzeug und Sattel erlernen und erfahren, was es bedeutet, Verantwortung zu übernehmen und dabei den nötigen Respekt beizubehalten. Weitere Informationen und Reservation: Gina Wohlwend, T 078 652 13 32.

Weitere Angebote

Naturpfad La Senda

Sülla spuonda vers süd es situada la nova senda ecologica da Samedan „La Senda“. Fats interessants da la natüra vegnan intermedios

in möd multimediel, saja que tres üna guida in fuorma da cudesch u d'ün apparat digitel, saja que tres ün download sün Lur i-Phone u i-Pad. Ch'Els vegnan a scuvrir il misteri dal parfüm chi glüscha, da la giardinaria cun 500'000 impiegos, da la funtauna d'energia per insects, da la giunfra da Morteratsch. Ch'Els fatschan adöver dal spievel da champagne, da la sbaluonzcha collieda e dal gnieu d'utschels sün 9 meters otezza. Düreda da l'inter percuors: ca. 2.5 uras, ma la ruta po gnir planiseda individuelmaing ed interruotta mincha mumaint. Apparats ad imprast tar Samedan Tourist Information, cuosts d'imprasts CHF 5 per di u CHF 10 per 3 dis, cudesch da giglioffa CHF 5. Dumandas per visitas guide-das cun experts: T 081 851 00 60, info@bio-divers.ch

Am Sonnenhang von Samedan verläuft der Naturpfad „La Senda“. Entdecken Sie überrassende Zusammenhänge in der Natur, beispielsweise über ein Parfum, das leuchtet, die Gärtnerei mit 500'000 Angestellten, über Energieriegel für Insekten oder über Permafrost. Und so spannend geht es auf dem ganzen Weg weiter.

Der Weg ist mit Inschrifttafeln markiert. Die Wanderzeit beträgt ungefähr 2.5 Stunden. Sie können an verschiedenen Orten starten, den Rundgang aber auch jederzeit unterbrechen. Der mobile digitale Guide und das Taschenbuch können bei der Samedan Tourist Information bezogen werden. Ausleihkosten: Guide CHF 5 pro Tag oder CHF 10 für drei Tage, Taschenbuch CHF 5 (die Texte sind in Puter, Deutsch, Englisch und Italienisch verfasst). Anfragen für Führungen „La Senda“ mit Fachleuten: T 081 851 00 60, oder E-Mail info@bio-divers.ch.

Wasserpfad

Quist percuors stabel davart il tema «Vita in e sper l'ova» consista da 12 tevlas in culur, installedas in 6 lös illa magnifica cuntredgia samedrina traunter l'En, il Flaz ed il Lej da Gravatscha. Differenza d'otezza: 0 m / temp da chaminer: 3.5 uras / eir ün traget pü cuort es pussibel.

Dieser fest installierte Parcours zum Thema „Leben im und am Wasser“ besteht aus zwölf farbigen Tafeln, die an sechs Standorten in der atemberaubend schönen Samedner Naturlandschaft zwischen Inn, Flaz und dem Gravatschasee aufgestellt sind. Höhendifferenz: 0 m, Wanderzeit: 3.5 Stunden, auch kürzere Strecke möglich.

Fischen im Oberengadin

Indigens e giast a partir da 14 ans paun s'acquister üna patenta da pas-cha ed ir

alura zieva forellas e salmelins da differents sorts, tschendrachts e frillas. Las prescripziun sun da respetter.

Die häufigsten Fischarten im Oberengadin sind Bach-/Fluss-/Seeforelle, Seesaibling, Amerikanischer Seesaibling, Aesche und Elritze. Gäste und Einheimische ab 14 Jahren können Fischereipatente lösen. Die detaillierten Fischereivorschriften werden beim Kauf eines Patents abgegeben und sind zwingend einzuhalten! Top Sport Mode im Palü Center Samedan bietet eine grosse Palette an Fischereizubehör, sowie Tages- und Wochenpatente: T 081 852 50 90 oder www.topsport-samedan.ch

Filzen

Jeden Dienstag von 9 bis 11.30 Uhr im Lädeli Inspiraziun

Fletrer – imprendir u perfecziuner quista tradiziun artischaua.

Haben Sie schon Filzerfahrung oder wollen das Handwerk erlernen? Dann unterstützen Sie gerne bei der Verwirklichung Ihrer eigenen Vorstellungen und Ideen.

Anmeldung erforderlich: Cornelia Balz, T 081 852 16 13; E-Mail cornelia@filzundso.ch

FIMO Schmuck

Jeden Freitag von 14 bis 17 Uhr im Lädeli Inspiraziun

Cun simplas üsaglias modeller clinöz stravagant ed otras bellas robas: FIMO es üna massa da modeller fascinanta.

FIMO ist eine ofenhärtende Modelliermasse, aus der man mit einfachen Werkzeugen zauberhafte, ausgefallene Schmuckstücke mit schönen Mustern und andere tollen Sachen modellieren kann.

Lassen Sie sich von mir mit dem FIMO-Virus anstecken.

Anmeldung erforderlich: Bettina Adank, T 081 852 30 30;

E-Mail bettina@creadank.ch

Helikopter-Rundflüge

Täglich auf Anfrage

Admirer la bellezza da la cuntredgia da l'Engiadina e sias vals laterelas giò da l'ot es ün dals pü impreschiunants evenimaints cha nossa regiun spordscha.

Wunderschöne Berggipfel, eindruckliche Gletscher, abweisende Felswände, aber auch glasklare Seen, fantastische Wälder und ein einmaliges Licht – das ist das Engadin mit seinen Seiten- und Nachbartälern. Diese landschaftlichen Perlen aus der Luft zu bewundern, gehört wohl zum Schönsten, was es in dieser Region zu erleben gibt. Weitere Informationen: Heli

Bernina, T 081 851 18 18; Swiss Helicopter, T 081 852 35 35.

Mineralbad & Spa

(Revision 25. April bis 21. Mai 2016)

Ab 22. Mai wieder geöffnet.

Öffnungszeiten: Montag von 13 bis 20.30 Uhr, Dienstag bis Sonntag von 10 bis 20.30 Uhr

Il bagn minerel & Spa da Samedan as rechatta sülla piazza principela i'l center istoric da Samedan. El es il prüm bagn minerele vertical da la Svizra, construieu in möd extraordinari dals architects Miller & Maranta. Scu in ün labirint da muntagna traversa il claiant divers bagn e locals, minchün cren ün'atmosfera differenta e mistica, creuda da glüsch, culur e perspectiva. Sur trais plauns as riva finelmaing tal bagn aviert, directamaing suot il clucher, cun bellischma vista da las muntagnas. L'ova minerela deriva da l'egna funtauna, 35 meters suot l'edifizi.

Ein Badejuwel im Engadin – Baden zwischen Himmel und Erde, Kirche und Bergen. Lassen Sie sich von der einmalig mystischen Stimmung in eine andere Welt entführen. Das Mineralbad & Spa Samedan liegt mitten im historischen Dorfkern von Samedan, unmittelbar beim Hauptplatz und angebaut an die denkmalgeschützte Kirche. Es ist das erste vertikale Mineralbad der Schweiz und lebt neben der vertikalen Anordnung der verschiedenen Bäder vor allem durch die einmalige Architektur von Miller & Maranta. Das Baderlebnis erstreckt sich über insgesamt drei Geschosse bis ins Dachgeschoss mit dem Aussenbad direkt unter dem Kirchturm mit Blick in die Bergwelt. Gebadet wird im Mineralwasser aus der eigenen Quelle, welches direkt unter dem Bad in 35 Metern Tiefe entnommen wird. Weitere Informationen: T 081 851 19 19; www.mineralbad-samedan.ch.

Samedan Aktuell



Tuot las occurrenz da Samedan sün ün sguard, e que minch'eivna. Sün giavüsch eir per e-mail.

Unser Wochenprogramm Samedan Aktuell beinhaltet sämtliche Veranstaltungen des Ortes und

erscheint wöchentlich. Das Samedan Aktuell wird zusätzlich an alle Interessierten per Mail zugesandt. Um das Programm per E-Mail zu erhalten, wenden Sie sich bitte an die Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60; E-Mail samedan@estm.ch.